

Wirtschaftsrechnungen

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe Wohnverhältnisse privater Haushalte



2018

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 24.01.2019
Artikelnummer: 2152591189004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vorbemerkung	4
Glossar	6

Zusammenfassende Übersichten

Ü1	Erfasste und hochgerechnete Haushalte sowie die durchschnittliche Haushaltsgröße nach ausgewählten Merkmalen am 1.1.2018	12
Ü2	Wohnsituation privater Haushalte nach Gebietsständen 2008 - 2018 ...	
Ü2.1	Haushalte insgesamt	13
Ü2.2	Haushalte zur Miete/mietfrei	14
Ü2.3	Haushalte in Eigentum	15
Ü3	Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen privater Haushalte nach Gebietsständen 2008 - 2018	16

Schaubilder

SB 1	Durchschnittliche Wohnfläche je Haushalt am 1.1.2018 nach ausgewählten Haushaltstypen	17
SB 2	Haushalte zur Miete/mietfrei und im Wohneigentum am 1.1.2018 nach ausgewählten Haushaltstypen	17
SB 3	Haushalte nach überwiegender Heizenergieart der Hauptwohnung am 1.1.2018	17

Tabellen

1	Wohnsituation privater Haushalte nach Haushaltsmerkmalen	
1.1	Haushaltsgröße	
1.1.1	Haushalte insgesamt	18
1.1.2	Haushalte zur Miete/mietfrei	19
1.1.3	Haushalte in Wohneigentum	20
1.2	Soziale Stellung der Haupteinkommenspersonen	
1.2.1	Haushalte insgesamt	21
1.2.2	Haushalte zur Miete/mietfrei	22
1.2.3	Haushalte in Wohneigentum	23
1.3	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen	
1.3.1	Haushalte insgesamt	24
1.3.2	Haushalte zur Miete/mietfrei	25
1.3.3	Haushalte in Wohneigentum	26
1.4	Alter der Haupteinkommenspersonen	
1. 4.1	Haushalte insgesamt	27
1.4.2	Haushalte zur Miete/mietfrei	28
1.4.3	Haushalte in Wohneigentum	29
1.5	Haushaltstyp	
1.5.1	Haushalte insgesamt	30
1.5.2	Haushalte zur Miete/mietfrei	31
1.5.3	Haushalte in Wohneigentum	32
1.6	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern)	
1.6.1	Haushalte insgesamt	33
1.6.2	Haushalte zur Miete/mietfrei	34
1.6.3	Haushalte in Wohneigentum	35

2	Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen nach Haushaltsmerkmalen	
2.1	Haushaltsgröße	36
2.2	Soziale Stellung der Haupteinkommenspersonen	37
2.3	Monatliches Haushaltsnettoeinkommen	38
2.4	Alter der Haupteinkommenspersonen	39
2.5	Haushaltstyp	40
2.6	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern).....	41

Anlage

Erhebungsunterlage „Allgemeine Angaben“ der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018

Abkürzungen

Gesetze

BStatG = Bundesstatistikgesetz
BGBl. = Bundesgesetzblatt

Erhebungen

EVS = Einkommens- und Verbrauchsstichprobe
NGT = Feinaufzeichnungsheft für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren
MZ = Mikrozensus

Organisation

ILO = International Labour Organization

Weitere Abkürzungen

bzw. = beziehungsweise
m² = Quadratmeter
S. = Seite
SB = Schaubild
s. o. = siehe oben
u. a. = unter anderem
usw. = und so weiter
z. B. = zum Beispiel
Ü = Übersicht

Zeichenerklärung

- / = Keine Angabe, da aufgrund der geringen Haushaltszahl (weniger als 25 Haushalte) der Zahlenwert nicht sicher genug ist (relativer Standardfehler von 20 % oder mehr), siehe auch Glossar „Fehlerrechnung“.
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert aufgrund der Haushaltszahl (25 bis unter 100 Haushalte) statistisch relativ unsicher ist (relativer Standardfehler von 10 % bis unter 20 %), siehe auch Glossar „Fehlerrechnung“.
- = Nichts vorhanden.
- .
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten.

Seit rund fünfundfünfzig Jahren nehmen private Haushalte an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe¹ (EVS) teil und geben freiwillig Auskunft über ihre Einnahmen und Ausgaben, ihre Wohnverhältnisse und ihre Ausstattung mit ausgewählten Gebrauchsgütern. 2018 fand die EVS nach den Erhebungen der Jahre 1962/63, 1969, 1973, 1978, 1983, 1988, 1993, 1998, 2003, 2008 und 2013 zum zwölften Mal statt.

Bei der EVS handelt es sich um eine Quotenstichprobe von etwa 0,2 % aller privaten Haushalte. In der Erhebung sind nur solche Haushalte vertreten, die sich aufgrund von Werbemaßnahmen der Statistischen Landesämter und des Statistischen Bundesamtes bereit erklärten, die mit den Erhebungsunterlagen abgefragten Angaben freiwillig zu machen.

Das vorliegende Heft enthält Ergebnisse zur **Wohnsituation privater Haushalte sowie zu Heizsystemen der Hauptwohnungen und zur Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und Stellplätzen**. Die Ergebnisse 2018 basieren auf den Aufzeichnungen von 59 467 Haushalten, die auf die Grundgesamtheit von rund 41 Millionen Haushalten hochgerechnet wurden.

Abgrenzung zur Mikrozensus-Zusatzerhebung 2018

Alle vier Jahre findet die Mikrozensus (MZ)-Zusatzerhebung zu Bestand und Struktur der Wohneinheiten sowie der Wohnsituation der Haushalte in Deutschland statt. Diese Mikrozensus-Zusatzerhebung ergänzt und aktualisiert die in größeren Zeitabständen als Totalzählung durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählungen.

Die Ergebnisse der Mikrozensus-Zusatzerhebung 2018 werden voraussichtlich bis Ende 2019 vorliegen.

Es ist zu beachten, dass sich EVS und MZ-Zusatzerhebung sowohl hinsichtlich der Art der Erfassung der einzelnen Merkmale als auch hinsichtlich des Stichprobendesigns grundlegend voneinander unterscheiden und die aus den beiden Erhebungen ermittelten Ergebnisse daher nicht direkt vergleichbar sind. Mit Unterschieden in den Ergebnissen zur Wohneigentümer- und Mieterquote sowie auch zur Wohnfläche aus EVS und MZ-Zusatzerhebung ist für die Bevölkerung insgesamt und insbesondere für weitere Untergliederungen (z. B. nach Haushaltstyp oder Alter) grundsätzlich zu rechnen.

Bei der Hochrechnung der EVS dient der jeweils aktuelle Mikrozensus als Anpassungsrahmen. Die Ergebnisse dieses Heftes basieren auf dem Mikrozensus 2017.

Die EVS untergliedert sich in vier selbstständige Erhebungsteile:

„Allgemeine Angaben“ mit Fragen zur Zusammensetzung des Haushalts, der Wohnsituation sowie der Ausstattung des Haushalts mit Gebrauchsgütern
(Stichtag: 1. Januar des jeweiligen Jahres)

„Geld- und Sachvermögen“ mit Fragen zur Vermögenssituation des Haushalts
(Stichtag: 1. Januar des jeweiligen Jahres)

1 Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 21. Juli 2016 (BGBl. I S. 1768) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz. Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung findet sich unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Vorbemerkung

„**Haushaltsbuch**“, in das der Haushalt drei Monate lang seine Einnahmen und Ausgaben einträgt

„**Feinaufzeichnungsheft**“ für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (NGT), in das jeder fünfte an der EVS beteiligte Haushalt einen Monat lang alle Ausgaben sowie die gekauften Mengen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren einträgt

Nähere Angaben zu den verwendeten Begriffen und Definitionen finden Sie im **Glossar**.

Weiterführende Informationen über die EVS können Sie den jeweiligen **Qualitätsberichten** entnehmen. Der Qualitätsbericht zur EVS 2018 kann erst nach Aufbereitung und Analyse des letzten Erhebungsteils (Feinaufzeichnungsheft für NGT) erstellt werden und stand bei Redaktionsschluss noch nicht zur Verfügung. Diese und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.destatis.de (ZAHLEN & FAKTEN → Gesellschaft & Staat → Einkommen, Konsum, Lebensbedingungen, Wohnen).

Für Ihre Fragen sowie zur Anforderung weiterer Tabellen nutzen Sie bitte das [Kontaktformular](#).

Auf- und Abrundungen

Die maschinell erstellten Ergebnisse wurden bei der *Hochrechnung* ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- beziehungsweise abgerundet. Bei der Summierung von Einzelangaben sind daher geringfügige Abweichungen in der Endsumme möglich.

Fehlerrechnung

Genaue Fehlerrechnungen konnten noch nicht durchgeführt werden. Für die Ergebnisdarstellung wurde das bislang praktizierte Vorgehen angewendet: Danach werden Daten, die auf Angaben von weniger als 25 *Haushalten* basieren, nicht veröffentlicht. Der relative Standardfehler wird dann auf über 20 % geschätzt. Diese Angaben werden als „/“ ausgewiesen.

Basieren die Angaben auf 25 bis unter 100 Haushalten werden die Werte in Klammern gesetzt. Hier kann von einem Stichprobenfehler zwischen 10 % und 20 % ausgegangen werden. Bei Werten ohne zusätzliches Symbol kann der relative Standardfehler bis zu 10 % betragen.

Die Übersicht zeigt den Zusammenhang zwischen dem Näherungswert für den relativen Standardfehler v des hochgerechneten Ergebnisses und der Zahl der erfassten Haushalte je Tabellenfeld:

Zahl der erfassten Haushalte	Näherungswert für relativen Standardfehler v in %
4	50,0
9	33,3
16	25,0
25	20,0
36	16,7
50	14,2
100	10,0
500	4,5
1 000	3,2

Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Zum früheren Bundesgebiet gehören die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin (Ost und West).

Vor der EVS 2013 Haushaltsbuch bezogen sich die Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990 einschließlich Berlin-West und die Angaben der neuen Länder und Berlin auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost.

Haupteinkommensperson

Durch die Festlegung einer Haupteinkommensperson lassen sich Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen (z. B. Alter, Geschlecht, *soziale Stellung*) einheitlich gliedern. Als Haupteinkommensperson gilt grundsätzlich die Person (ab 18 Jahren) mit dem höchsten Beitrag zum *Haushaltsnettoeinkommen*.

Haushalt

Eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet, bildet ebenso einen Haushalt wie eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen, die sowohl einkommens- als auch verbrauchsmäßig zusammengehören. Diese müssen in der Regel zusammen wohnen und über ein oder mehrere Einkommen beziehungsweise Einkommensteile gemeinsam verfügen sowie voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten. Haus- und Betriebspersonal, Untermieter und Untermieterinnen sowie Kostgänger und Kostgängerinnen zählen nicht zum Haushalt, in dem sie wohnen beziehungsweise gepflegt werden, auch nicht Personen, die sich nur zu Besuch im Haushalt befinden.

Generell nicht in die Erhebung einbezogen sind Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten. Neben Personen in Alters- und Pflegeheimen gehören dazu Angehörige der Bereitschaftspolizei, der Bundespolizei und der Bundeswehr, soweit diese nicht einen ständigen Wohnsitz außerhalb der Kaserne haben. Obdachlose nehmen nicht an der Erhebung teil. Ergebnisse für Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen 18 000 Euro und mehr beträgt, bleiben unberücksichtigt, da diese nicht beziehungsweise in viel zu geringer Zahl an der Erhebung teilnehmen.

Aus der EVS werden die Ergebnisse privater Haushalte veröffentlicht. Die Ergebnisse lassen sich nach unterschiedlichsten Merkmalen darstellen. Für die personenbezogenen Merkmale „Alter“, „Geschlecht“ und „soziale Stellung“ werden die Haushalte nach der Person „klassifiziert“, die den größten Beitrag zum **Haushaltsnettoeinkommen** bei Mehrpersonenhaushalten leistet. Wird beispielsweise das durchschnittliche Einkommen von Haushalten mit Arbeitnehmern bzw. Arbeitnehmerinnen als Haupteinkommenspersonen betrachtet, bedeutet das nicht, dass es sich dabei um die durchschnittlichen Einkommen von Arbeitnehmern bzw. Arbeitnehmerinnen als „Alleinverdiener“ handelt. Vielmehr wurden den Haushalten – sofern es Mehrpersonenhaushalte sind – gegebenenfalls die Einnahmen weiterer Personen, z. B. der berufstätigen Lebenspartner und -Lebenspartnerinnen, hinzugerechnet. Siehe hierzu auch → *Haushaltsmerkmal*

Näheres zum Haushaltsbegriff der EVS und des Mikrozensus siehe „Aufgabe, Methode und Durchführung. EVS 2013“, Fachserie 15, Heft 7. Diese steht über unsere Internetadresse www.destatis.de unter PUBLIKATIONEN zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Haushaltsmerkmal

Die Ergebnisse der EVS werden standardmäßig für unterschiedliche Haushaltsgruppen dargestellt. Die Gruppierung der Haushalte erfolgt dabei nach unterschiedlichen Merkmalen, die zum Teil miteinander kombiniert werden können. Zu den Merkmalen gehören unter anderem:

- Haushaltgröße (Anzahl der Personen im Haushalt)
- Haushaltstyp (Alleinlebende, Paare ohne und mit Kind(ern), Alleinerziehende)
- monatliches Haushaltsnettoeinkommen
- Alter der Haupteinkommenspersonen
- soziale Stellung der Haupteinkommenspersonen

Einige der Merkmale (z. B. Alter und soziale Stellung) beziehen sich dabei nicht auf den Haushalt als Ganzes, sondern werden an der Haupteinkommensperson – das ist diejenige Person, die den größten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen beisteuert – festgemacht. Bei der Beschreibung der Ergebnisse ist darauf zu achten, dass sich die Ergebnisse dennoch immer auf den Haushalt als Ganzes und nicht auf Einzelpersonen beziehen. Beispiel: Haushalte, deren Haupteinkommenspersonen Arbeitnehmer bzw. Arbeitnehmerinnen sind, verfügten am 1.1.2018 über eine Wohnfläche von durchschnittlich 95,9 m². Und nicht: Arbeitnehmer bzw. Arbeitnehmerinnen verfügten am 1.1.2018 über eine Wohnfläche von durchschnittlich 95,9 m². Siehe hierzu auch → Haushalt

Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsnettoeinkommen errechnet sich, indem vom Haushaltsbruttoeinkommen (alle Einnahmen des *Haushalts* aus Erwerbstätigkeit, aus Vermögen, aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung) Einkommensteuer/Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgezogen werden.

Zu den Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung zählen die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung, zur gesetzlichen Rentenversicherung, zur gesetzlichen und seit dem 1.1.2009 auch die Beiträge zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung sowie zur sozialen und privaten Pflegeversicherung. Zum Haushaltsbruttoeinkommen addiert werden seit dem 1.1.2009 die Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung und zur Pflegeversicherung bei freiwilliger und privater Krankenversicherung sowie Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen und privaten Krankenversicherung.

Haushaltstyp

Ergebnisse werden für folgende Haushaltstypen nachgewiesen:

Alleinlebende	Frauen Männer
Alleinerziehende	mit Kind(ern) nach Anzahl der Kinder
(Ehe-)Paare	ohne Kind mit Kind(ern) nach Anzahl der Kinder
Sonstige Haushalte	hier gibt es über die in den vorstehenden Haushaltstypen genannten Personen hinaus weitere Haushaltsmitglieder (z. B. Schwiegereltern, volljährige Kinder)

Als Kinder zählen alle ledigen Kinder unter 18 Jahren (auch Adoptiv- und Pflegekinder) der Haupteinkommenspersonen oder deren (Ehe-)Partner und Partnerinnen beziehungsweise gleichgeschlechtlichen Lebenspartner und -partnerinnen. Bei der Auswertung sind die nichtehelichen Lebensgemeinschaften einschließlich der gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften den Ehepaaren gleichgestellt.

Hochrechnung der EVS 2018

Allgemeines Ziel der Hochrechnung ist es, mit Hilfe geeigneter Schätzfunktionen aus den Stichprobenparametern auf die Parameter der Grundgesamtheit zu schließen. Mit der Hochrechnung der EVS werden die Stichprobenhaushalte so gewichtet, dass die hochgerechneten Ergebnisse mit ausgewählten Daten des *Mikrozensus* übereinstimmen. Dabei wird davon ausgegangen, dass der Mikrozensus aufgrund seiner Stichprobengröße und Auskunftspflicht die Verhältnisse in der Grundgesamtheit

zutreffend widerspiegelt. Die Hochrechnungsfaktoren der EVS 2018 werden durch ein Kalibrierungsverfahren (Generalized Regression Estimation) berechnet. Dieses Verfahren bietet die Möglichkeit, die Stichprobendaten an die Randverteilungen mehrerer Merkmale anzupassen. Die Daten der EVS 2018 werden getrennt für das Bundesgebiet und die Länder hochgerechnet.

Bundesspezifische Hochrechnung: Die Ergebnisse für Deutschland insgesamt basieren auf einer Hochrechnung, die auf die Genauigkeit des Ergebnisses für das gesamte Bundesgebiet hin optimiert ist. Bei dieser Hochrechnung auf Bundesebene werden besonders viele Strukturdaten berücksichtigt.

Länderspezifische Hochrechnung: Die Ergebnisse für Bundesländer basieren auf einer Hochrechnung, die auf die Genauigkeit des Ergebnisses für das jeweilige Bundesland hin optimiert ist. Dabei werden weniger Merkmale, jedoch die landesspezifischen Daten einbezogen. Damit ist gewährleistet, dass die hochgerechneten Länderergebnisse im Hinblick auf die verwendeten Merkmale mit den bekannten Länderwerten in der Grundgesamtheit übereinstimmen.

Getrennte Hochrechnung der einzelnen Erhebungsteile: Für jeden einzelnen Erhebungsteil (Allgemeine Angaben, Geld- und Sachvermögen, Haushaltsbuch, Feinaufzeichnungsheft für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren) wird eine getrennte Hochrechnung durchgeführt. Als Hochrechnungs- und Anpassungsrahmen dient der jeweils zum Zeitpunkt der Hochrechnung aktuell vorliegende Mikrozensus (für die Erhebungsteile Allgemeine Angaben und Geld- und Sachvermögen der Mikrozensus 2017, für die Erhebungsteile Haushaltsbuch und Feinaufzeichnung Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren der Mikrozensus 2018). Für Deutschland insgesamt sowie für die Gebietsstände „früheres Bundesgebiet“ und „neue Länder und Berlin“ werden jeweils separate Hochrechnungsfaktoren ermittelt.

Mikrozensus

Der Mikrozensus (MZ) ist die amtliche Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt in Deutschland. Er ist nicht nur in Deutschland sondern auch europaweit die größte jährliche Haushaltsbefragung. Der MZ ist eine mit Auskunftspflicht belegte 1%-Zufallsstichprobe, bei der alle Haushalte die gleiche Auswahlwahrscheinlichkeit haben. Dazu werden aus dem Bundesgebiet Flächen (Auswahlbezirke) ausgewählt, in denen alle Haushalte und Personen befragt werden (einstufige Klumpenstichprobe). Der MZ wird zur Bestimmung des Quotenplans der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) herangezogen und dient außerdem als Anpassungsrahmen für die Hoch- und Fehlerrechnung der EVS.

Die aus dem Mikrozensus ermittelte hochgerechnete Zahl der Privathaushalte liegt generell höher als die der EVS, weil im Mikrozensus Haushalte sowohl am Haupt- als auch an den Nebenwohnsitzen erfasst werden, in der EVS aber nur private Haushalte am Ort der Hauptwohnung.

Soziale Stellung der Haupteinkommenspersonen

Die soziale Stellung der Haupteinkommensperson richtet sich nach deren Haupterwerbsstatus – im Gegensatz zum Erwerbsstatus nach dem Konzept der International Labour Organization (ILO-Erwerbsstatus), der z. B. im *Mikrozensus* erhoben wird. Nach dem Hauptstatuskonzept ordnet sich das Haushaltsmitglied derjenigen sozialen Stellung zu, die überwiegend für die eigene Lebenssituation zutrifft. Dies lässt nicht zwangsläufig Rückschlüsse auf die Einkommensverhältnisse der sozialen Stellung an sich zu. Siehe hierzu auch → Haushaltsmerkmal

Die sozialen Stellungen wurden bei der EVS 2018 zu folgenden Gruppen zusammengefasst:

- **Selbstständige:** Gewerbetreibende und selbstständige Landwirte und Landwirtinnen sowie freiberuflich Tätige.
- **Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen:**
 - **Beamte und Beamtinnen** (auch in Altersteilzeit): Hierzu zählen auch Richter und Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen sowie Wehrdienstleistende.
 - **Angestellte** (auch in Altersteilzeit): Hierzu zählen auch kaufmännische und technische Auszubildende, Personen im Bundesfreiwilligendienst beziehungsweise im freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahr.
 - **Arbeiter und Arbeiterinnen:** Hierzu zählen auch gewerbliche Auszubildende.
- **Arbeitslose:** Personen, die arbeitslos oder arbeitssuchend bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind, sowie Umschüler und Umschülerinnen, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten.
- **Nichterwerbstätige:** Hierzu zählen u. a. Pensionäre und Pensionärinnen, Rentner und Rentnerinnen sowie Studierende, Hausfrauen und Hausmänner, Schülerinnen und Schüler die einen eigenen Haushalt führen.
 - **Im Ruhestand**
 - Pensionäre und Pensionärinnen
 - Rentner und Rentnerinnen

Die ebenfalls erhobene Kategorie „mithelfende Familienangehörige in einem Gewerbebetrieb beziehungsweise landwirtschaftlichen Betrieb“ kann für die Haupteinkommensperson nicht zutreffen, da Familienangehörige per Definition unbezahlt arbeiten. Daher wurde sie keiner der oben genannten Gruppen zugeordnet.

Bei Personen in Elternzeit mit einem ungekündigten Arbeitsvertrag gilt die soziale Stellung vor Antritt des Erziehungsurlaubes.

Teilmengen

Sind sämtliche Teilmengen der Gesamtmenge in einer Tabelle dargestellt, werden diese mit „**davon**“ gekennzeichnet. Sind nur einige ausgewählte Teilmengen der Gesamtmenge aufgeführt, wird diesen „**darunter**“ vorangestellt. Aneinandergereihte Teilmengen verschiedener nicht zu summierender Merkmale der Gesamtmenge sind mit „**und zwar**“ bezeichnet.

Wohnsituation des Haushalts

Bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe werden folgende Kriterien erfragt:

- **Wohngebäude:** Gebäude, die vorwiegend Wohnzwecken dienen; vereinzelt können sich in ihnen Anwaltskanzleien, Arztpraxen, Geschäfte oder Ähnliches befinden.
- **Einfamilienhaus:** Gebäude, welches als Wohnhaus für eine einzelne Familie dient. Dies kann ein freistehendes Einfamilienwohnhaus (auch mit Einliegerwohnung), eine Doppelhaushälfte oder ein Reihenhauses sein.
- **Sonstige Gebäude (mit Wohnraum):** Überwiegend für Nichtwohnzwecke, nämlich für gewerbliche, soziale, kulturelle oder Verwaltungszwecke bestimmte Gebäude mit mindestens einer Wohneinheit (z. B. Wohnungen in Geschäfts- und Bürogebäuden, Hausmeister- oder Verwalterwohnungen in Fabrik- oder Verwaltungsgebäuden, in Hotels, Krankenhäusern, Schulen).
- **Wohnform:** Hier wird unterschieden danach, ob die Hauptwohnung als Eigentum oder zur Miete beziehungsweise mietfrei genutzt wird. Mietfrei bedeutet, dass an den Vermieter beziehungsweise die Vermieterin keine Zahlungen geleistet werden,

bis auf eventuelle Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr). Mietfrei trifft nicht zu, wenn die Miete für die Hauptwohnung von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, Sozialamt, Eltern für ihre Kinder) gezahlt wird.

- **Wohnfläche:** Zur Wohnfläche zählen die Flächen von Wohn- und Schlafräumen (auch untervermieteten sowie außerhalb des Wohnungsabschlusses befindlichen Räumen, z. B. Mansarden, wenn zu Wohnzwecken genutzt), Küchen, Nebenräumen (Bad, Toilette, Flur usw.), Wohnräumen, die auch teilweise oder zeitlich begrenzt gewerblich genutzt werden (z. B. Praxis und Wartezimmer in Arzt- oder Rechtsanwaltswohnungen), Balkonen, Terrassen beziehungsweise Loggien (ein Viertel der Grundfläche zählt zur Wohnfläche). Unberücksichtigt sind Keller-, Boden- und Wirtschaftsräume, die nicht zu Wohnzwecken genutzt werden.
- **Wohnfläche von Kindern:** Flächen von Wohn- und Schlafräumen (s. o.), die ganz oder überwiegend von Kindern und Jugendlichen (bis unter 18 Jahren) genutzt werden.
- **Anzahl der Räume:** Alle Wohn- und Schlafräume einschließlich untervermieteter Räume (ohne Bad, Toilette, Flur und Küche). Unberücksichtigt sind dabei Keller-, Boden- und Wirtschaftsräume, die nicht zu Wohnzwecken genutzt werden sowie Räume unter 6 m².
- **Fernheizung:** Ganze Wohnbezirke werden von einem zentralen Heizwerk (Fernheizwerk) aus mit Fernwärme versorgt.
- **Block-, Zentralheizung:** Eine Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser durch ein zentrales Heizsystem beheizt wird und die Heizquelle sich in bzw. an einem Gebäude oder in dessen unmittelbarer Nähe befindet. Bei der Zentralheizung werden sämtliche Wohneinheiten einer Wohnanlage von einer zentralen Heizstelle, die sich innerhalb der Wohnanlage (in der Regel im Keller) befindet, beheizt.
- **Etagenheizung:** Hierbei werden sämtliche Räume einer Wohneinheit von einer nur für diese Wohneinheit bestimmten Heizquelle (Therme) beheizt. Diese befindet sich meist in der Wohneinheit selbst.
- **Einzel- und Mehrraumöfen:** Dazu zählen z. B. Nachtspeicheröfen.
- **Zweitwohnung:** Aus beruflichen Gründen oder zu Ausbildungszwecken genutzte Wohnung neben dem Hauptwohnsitz.
- **Freizeitwohnung:** In der Freizeit genutzte Wohnungen und Häuser (auch Datschen und Lauben, sofern sie die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen und eine Küche oder einen Raum mit fest installierter Kochgelegenheit, wie z. B. Kochnische/Kochschrank, haben). Nicht dazu zählen Wohnungen und Häuser, die für die Dauer des Urlaubs angemietet werden.
- **Garagen/Stellplätze:** Garagen und/oder Stellplätze (auch Carports und Tiefgaragen), die der Haushalt gemietet hat oder als Eigentum nutzt. Nicht dazu zählen öffentliche Plätze vor dem Haus oder im Wohngebiet, Garagenzufahrten und -vorplätze zu den Garagen und Stellplätzen.

Ü1 Erfasste und hochgerechnete Haushalte sowie die durchschnittliche Haushaltsgröße nach ausgewählten Merkmalen am 1.1.2018

Lfd. Nr.	Haushaltsmerkmal	Erfasste Haushalte	Hochgerechnete Haushalte	Personen je Haushalt
		Anzahl	in 1 000	Anzahl
1	Haushalte insgesamt.....	59 467	40 596	2,0
	Haushaltsgröße mit ...			
2	1 Person.....	18 964	16 814	1,0
3	2 Personen.....	23 465	13 699	2,0
4	3 Personen.....	8 267	4 918	3,0
5	4 Personen.....	6 647	3 787	4,0
6	5 und mehr Personen.....	2 124	1 377	5,3
	monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾			
7	unter 900.....	3 242	3 426	1,1
8	900 – 1 300.....	4 748	5 073	1,2
9	1 300 – 1 500.....	2 678	2 658	1,4
10	1 500 – 2 000.....	7 122	6 307	1,6
11	2 000 – 2 600.....	8 901	6 321	2,0
12	2 600 – 3 600.....	12 213	6 950	2,4
13	3 600 – 5 000.....	11 758	5 684	2,8
14	5 000 – 18 000.....	8 672	4 034	3,1
	Haushaltstyp			
15	Alleinlebende.....	18 964	16 814	1,0
16	Männer.....	7 374	6 627	1,0
17	Frauen.....	11 590	10 187	1,0
18	Alleinerziehende ²⁾	1 905	1 218	2,4
19	Paare.....	30 890	17 231	2,6
20	ohne Kind.....	20 297	11 544	2,0
21	mit Kind(ern) ³⁾	10 593	5 687	3,7
22	sonstige Haushalte ⁴⁾	7 708	5 333	3,2
	Alleinerziehende und Paare mit Kind(ern)			
23	Alleinerziehende mit Kind(ern) ²⁾	1 905	1 218	2,4
24	1.....	1 297	807	2,0
25	2 und mehr.....	608	411	3,3
26	Paare mit Kind(ern) ³⁾	10 593	5 687	3,7
27	1.....	4 686	2 417	3,0
28	2.....	4 590	2 460	4,0
29	3 und mehr.....	1 317	810	5,2
	soziale Stellung der Haupteinkommenspersonen			
30	Selbstständige.....	2 467	2 866	2,4
31	Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen.....	35 900	22 363	2,3
32	Arbeitslose.....	1 881	1 865	1,6
33	Nichterwerbstätige.....	19 219	13 501	1,6
34	darunter: im Ruhestand.....	17 126	11 898	1,5
	Alter der Haupteinkommenspersonen von ... bis ... Jahre			
35	18 – 24.....	1 420	1 817	1,5
36	25 – 34.....	8 198	5 696	2,0
37	35 – 44.....	9 948	6 597	2,7
38	45 – 54.....	12 337	7 395	2,4
39	55 – 64.....	12 122	7 733	1,8
40	65 – 69.....	5 256	2 804	1,6
41	70 – 79.....	7 531	6 307	1,6
42	80 und mehr.....	2 655	2 247	1,5
	Wohnsituation			
43	Mietwohnung ⁵⁾	30 069	23 499	1,7
44	Wohneigentum.....	29 398	17 097	2,4

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

2) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

3) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

4) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

5) Auch mietfreie Haushalte.

**Ü2 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres
nach Gebietsständen 2008-2018**
2.1 Haushalte insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾			Neue Länder und Berlin ¹⁾		
			2008	2013	2018	2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	58 984	59 775	59 467	45 652	45 721	45 615	13 332	14 054	13 852
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	39 077	40 032	40 596	31 771	31 440	32 193	7 306	8 592	8 403
Haushalte insgesamt											
3	Haushalte insgesamt.....	1 000	39 077	40 032	40 596	31 771	31 440	32 193	7 306	8 592	8 403
4	Einfamilienhaus.....	%	33,0	33,1	35,1	34,3	35,1	37,0	27,4	25,7	27,8
	davon:										
5	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	.	.	22,7	.	.	23,4	.	.	20,1
6	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	%	.	.	12,4	.	.	13,6	.	.	7,7
7	Zweifamilienhaus.....	%	11,9	11,1	8,6	13,1	12,5	9,5	6,7	6,1	4,9
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	53,3	53,9	54,5	50,8	50,4	51,5	64,3	66,5	65,8
9	sonstiges Gebäude.....	%	1,7	2,0	1,8	1,8	2,0	1,9	1,5	1,7	1,5
	Gebäude mit Baujahr										
10	vor 1949.....	%	22,6	21,7	20,7	20,1	18,4	17,1	33,8	33,9	34,5
11	von 1949 – 1990.....	%	58,4	56,9	54,9	60,7	59,5	57,4	48,6	47,5	45,1
12	von 1991 – 2000.....	%	13,7	13,8	13,4	13,8	13,8	13,5	13,7	13,8	13,0
13	von 2001 – 2010 ²⁾	%	5,2	7,6	16,7	5,5	8,4	17,2	3,9	4,9	14,6
14	2011 oder später.....	%	.	.	4,4	.	.	4,8	.	.	2,8
15	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	3,4	3,4	3,4	3,5	3,5	3,5	3,0	3,0	3,1
16	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,6	4,7	4,6	4,7	4,8	4,7	4,0	4,1	4,2
	davon:										
17	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	.	.	4,7	.	.	4,8	.	.	4,3
18	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	Anzahl	.	.	4,4	.	.	4,5	.	.	4,0
19	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,6	3,7	3,6	3,7	3,7	3,6	3,3	3,3	3,4
20	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,5	2,6
21	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	3,0	3,0	2,8	3,0	3,0	2,8	2,8	2,8	2,8
22	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	91,7	91,9	93,2	94,9	95,7	96,4	77,7	78,3	81,1
23	Einfamilienhaus.....	m ²	127,2	128,5	129,6	130,0	131,3	131,8	111,5	114,7	118,5
	davon:										
24	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	.	.	134,9	.	.	137,8	.	.	122,3
25	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	m ²	.	.	120,0	.	.	121,7	.	.	108,5
26	Zweifamilienhaus.....	m ²	100,5	101,1	101,7	101,5	102,4	103,0	91,3	90,8	91,9
27	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	67,9	68,0	68,8	69,7	69,7	70,3	61,8	63,2	64,6
28	sonstiges Gebäude.....	m ²	85,4	81,3	80,8	86,3	83,4	81,4	80,9	72,5	77,9
29	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	5,9	5,5	5,8	6,3	5,9	6,1	4,2	3,9	4,8
30	Einfamilienhaus.....	m ²	10,1	9,4	9,7	10,7	10,0	10,0	7,2	6,6	8,1
	davon:										
31	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	.	.	10,0	.	.	10,4	.	.	8,4
32	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	m ²	.	.	9,0	.	.	9,3	.	.	7,4
33	Zweifamilienhaus	m ²	7,0	6,4	6,3	7,1	6,5	6,3	5,9	5,5	6,3
34	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,1	2,9	3,3	3,2	2,9	3,3	2,7	2,7	3,2
35	sonstiges Gebäude.....	m ²	5,5	5,4	4,4	5,6	5,7	4,5	(5,0)	(4,3)	(3,9)

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern.

2) Bis EVS 2013: 2001 oder später.

**Ü2 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres
nach Gebietsständen 2008-2018**
2.2 Haushalte zur Miete/mietfrei

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾			Neue Länder und Berlin ¹⁾		
			2008	2013	2018	2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	58 984	59 775	59 467	45 652	45 721	45 615	13 332	14 054	13 852
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	39 077	40 032	40 596	31 771	31 440	32 193	7 306	8 592	8 403
Haushalte zur Miete/mietfrei											
3	Haushalte zusammen.....	% ²⁾	56,8	57,0	57,9	54,3	53,9	55,1	67,5	68,6	68,6
4	Haushalte zusammen.....	1 000	22 194	22 827	23 499	17 263	16 932	17 735	4 931	5 895	5 763
5	Einfamilienhaus.....	%	8,2	8,3	10,6	9,3	9,8	12,4	4,5	3,9	5,0
	davon:										
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	.	.	6,0	.	.	7,0	.	.	2,9
7	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhauses.....	%	.	.	4,6	.	.	5,4	.	.	2,0
8	Zweifamilienhaus.....	%	10,9	10,2	7,8	12,8	12,2	9,1	4,6	4,3	3,8
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	78,5	79,0	79,2	75,5	75,2	75,8	89,2	89,9	89,5
10	sonstiges Gebäude.....	%	2,3	2,5	2,4	2,5	2,8	2,7	1,8	1,9	1,7
	Gebäude mit Baujahr										
11	vor 1949.....	%	24,0	22,3	21,2	22,6	19,8	18,1	28,6	29,7	31,0
12	von 1949 – 1990.....	%	62,4	61,6	59,9	63,0	63,0	61,4	60,2	57,6	55,2
13	von 1991 – 2000.....	%	11,2	11,7	11,3	11,7	12,1	11,8	9,8	10,6	9,8
14	von 2001 – 2010 ³⁾	%	2,4	4,4	4,2	2,7	5,2	4,8	1,3	2,1	2,4
15	2011 oder später.....	%	.	.	3,3	.	.	4,0	.	.	1,4
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,7	2,6	2,5	2,6
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,7	3,7	3,6	3,8	3,8	3,7	3,1	3,2	3,4
	davon:										
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	.	.	3,6	.	.	3,6	.	.	3,3
19	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhauses.....	Anzahl	.	.	3,7	.	.	3,7	.	.	3,5
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,1	3,1	3,0	3,1	3,1	3,0	2,8	2,9	2,9
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,6	2,5	2,4	2,6	2,5	2,4	2,5	2,5	2,5
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	69,4	69,4	70,5	71,4	71,5	72,1	62,4	63,4	65,3
24	Einfamilienhaus.....	m ²	98,7	99,9	99,5	100,7	101,5	100,3	84,0	88,7	93,3
	davon:										
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	.	.	99,5	.	.	100,2	.	.	94,3
26	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhauses.....	m ²	.	.	99,6	.	.	100,6	.	.	91,8
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	82,9	83,7	83,8	83,7	84,5	84,5	74,7	76,5	79,0
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	64,4	64,4	65,4	65,6	65,5	66,2	60,6	61,7	63,1
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	71,6	67,9	67,1	71,9	69,0	67,1	69,8	63,2	67,3
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	3,7	3,5	4,0	4,0	3,7	4,1	2,8	2,8	3,6
31	Einfamilienhaus.....	m ²	8,3	8,5	8,9	8,8	8,9	8,9	4,8	5,4	9,1
	davon:										
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	.	.	8,2	.	.	8,1	.	.	(8,6)
33	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhauses.....	m ²	.	.	9,9	.	.	10,0	.	.	(9,7)
34	Zweifamilienhaus.....	m ²	5,3	5,0	4,7	5,3	5,0	4,5	4,9	4,8	6,0
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,0	2,8	3,3	3,1	2,8	3,3	2,5	2,6	3,2
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	4,5	4,3	(3,6)	4,6	4,4	(3,6)	(4,1)	(3,5)	/

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern.

2) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

3) Bis EVS 2013: 2001 oder später.

**Ü2 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres
nach Gebietsständen 2008-2018**
2.3 Haushalte in Wohneigentum

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾			Neue Länder und Berlin ¹⁾		
			2008	2013	2018	2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	58 984	59 775	59 467	45 652	45 721	45 615	13 332	14 054	13 852
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	39 077	40 032	40 596	31 771	31 440	32 193	7 306	8 592	8 403
Haushalte in Wohneigentum											
3	Haushalte zusammen.....	% ²⁾	43,2	43,0	42,1	45,7	46,1	44,9	32,5	31,4	31,4
4	Haushalte insgesamt.....	1 000	16 883	17 205	17 097	14 508	14 508	14 458	2 375	2 697	2 639
5	Einfamilienhaus.....	%	65,7	65,9	68,8	64,2	64,5	67,2	75,1	73,2	77,7
davon:											
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	.	.	45,7	.	.	43,5	.	.	57,6
7	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	.	.	23,2	.	.	23,7	.	.	20,1
8	Zweifamilienhaus.....	%	13,2	12,3	9,7	13,5	12,8	10,1	11,3	9,9	7,4
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	20,1	20,6	20,5	21,4	21,5	21,7	12,6	15,4	13,9
10	sonstiges Gebäude.....	%	1,0	1,2	1,0	1,0	1,2	1,0	(1,0)	(1,5)	(1,0)
Gebäude mit Baujahr											
11	vor 1949.....	%	20,9	20,9	19,9	17,0	16,7	15,8	44,4	43,2	41,9
12	von 1949 – 1990.....	%	53,3	50,7	47,9	58,0	55,4	52,5	24,4	25,2	22,9
13	von 1991 – 2000.....	%	17,0	16,5	16,2	16,3	15,8	15,5	21,8	20,8	20,0
14	von 2001 – 2010 ³⁾	%	8,8	11,9	10,1	8,7	12,1	10,2	9,4	10,8	9,4
15	2011 oder später.....	%	.	.	5,9	.	.	5,9	.	.	5,9
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	4,4	4,4	4,4	4,4	4,5	4,4	4,0	4,0	4,1
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,8	4,8	4,8	4,9	4,9	4,9	4,2	4,2	4,3
davon:											
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	.	.	4,9	.	.	5,0	.	.	4,4
19	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	.	.	4,6	.	.	4,7	.	.	4,1
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	4,3	4,3	4,2	4,3	4,4	4,3	3,7	3,8	3,9
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	3,1	3,2	3,1	3,1	3,2	3,1	3,1	3,1	3,2
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	4,2	4,1	4,1	4,2	4,2	4,2	(3,9)	(3,7)	(3,8)
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	121,0	121,9	124,5	122,9	123,9	126,1	109,5	110,7	115,7
24	Einfamilienhaus.....	m ²	131,9	133,3	136,0	135,1	136,6	139,0	114,9	117,8	122,0
davon:											
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	.	.	141,3	.	.	145,2	.	.	125,4
26	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	.	.	125,5	.	.	127,5	.	.	112,2
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	119,7	120,2	121,5	121,7	122,4	123,5	105,4	104,5	106,4
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	86,2	86,4	87,3	86,8	86,9	87,6	79,7	82,5	85,1
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	126,9	117,4	125,0	128,0	121,8	126,3	(120,5)	(98,1)	(117,8)
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	8,8	8,1	8,3	9,1	8,4	8,5	7,0	6,2	7,3
31	Einfamilienhaus.....	m ²	10,4	9,6	9,8	11,0	10,2	10,2	7,5	6,8	8,0
davon:											
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	.	.	10,4	.	.	10,9	.	.	8,3
33	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	.	.	8,8	.	.	9,1	.	.	7,0
34	Zweifamilienhaus.....	m ²	8,9	8,0	8,0	9,2	8,2	8,2	6,7	6,1	(6,7)
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,6	3,3	3,2	3,6	3,2	3,1	4,3	3,7	4,1
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(8,4)	(8,5)	(6,8)	(8,4)	(9,0)	(7,0)	/	/	/

1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern.

2) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

3) Bis EVS 2013: 2001 oder später.

**Ü3 Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen
privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres
nach Gebietsständen 2008-2018**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland			Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West ¹⁾			Neue Länder und Berlin ¹⁾		
			2008	2013	2018	2008	2013	2018	2008	2013	2018
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	58 984	59 775	59 467	45 652	45 721	45 615	13 332	14 054	13 852
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	39 077	40 032	40 596	31 771	31 440	32 193	7 306	8 592	8 403
Haushalte nach Heizsystemen											
3	Fernheizung.....	1 000	6 176	6 703	7 416	3 475	3 658	4 255	2 700	3 046	3 161
4	Block-, Zentralheizung ²⁾	1 000	30 180	30 890	25 715	25 889	25 658	21 991	4 291	5 233	3 724
5	Etagenheizung.....	1 000	.	.	5 359	.	.	4 112	.	.	1 246
6	Einzel- und/oder Mehrraumöfen.....	1 000	2 722	2 439	2 106	2 407	2 125	1 835	315	314	270
Haushalte nach überwiegender Heizenergieart ³⁾											
7	Strom.....	% ⁴⁾	7,2	7,0	7,5	7,3	7,0	7,6	6,3	6,9	6,9
8	Gas.....	% ⁴⁾	55,3	56,5	58,4	53,6	55,2	57,2	65,8	63,1	64,9
9	Heizöl.....	% ⁴⁾	31,2	28,2	25,9	33,2	29,6	27,1	19,2	21,1	19,2
10	Feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets).....	% ⁴⁾	5,1	6,3	6,0	4,9	6,4	6,0	6,5	6,1	5,8
11	Sonstiges (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie).....	% ⁴⁾	1,2	2,0	2,3	1,0	1,9	2,1	2,2	2,8	3,2
Haushalte mit Zweitwohnung											
12	Haushalte zusammen.....	1 000	1 076	1 184	1 039	816	906	843	261	277	196
13	in Eigentum.....	%	22,5	22,1	21,6	26,6	25,2	23,6	(9,4)	(11,8)	(12,8)
14	zur Miete/mietfrei.....	%	77,5	77,9	78,4	73,4	74,8	76,4	90,6	88,2	87,2
Wohnfläche je Haushalt											
15	in Eigentum.....	m ²	74,8	81,1	85,9	76,6	82,5	86,8	(59,1)	(70,7)	(78,5)
16	zur Miete/mietfrei.....	m ²	38,6	45,2	48,3	41,7	47,5	49,7	30,8	38,6	43,1
Haushalte mit Freizeitwohnung											
17	Haushalte zusammen.....	1 000	948	786	733	562	448	447	386	337	286
18	in Eigentum.....	%	83,7	81,2	81,7	80,9	80,2	82,7	87,9	82,6	80,1
19	zur Miete/mietfrei.....	%	16,3	18,8	18,3	19,1	19,8	17,3	(12,1)	(17,4)	(19,9)
Wohnfläche je Haushalt											
20	in Eigentum.....	m ²	46,9	54,1	60,1	59,5	68,1	73,4	30,0	36,1	38,8
21	zur Miete/mietfrei.....	m ²	36,8	37,8	40,7	40,7	42,5	47,8	(28,0)	(30,7)	(31,1)
Haushalte mit Garage/Stellplatz											
22	Haushalte zusammen.....	1 000	24 719	25 158	25 287	20 726	20 843	21 102	3 993	4 315	4 185
23	in Eigentum.....	%	60,6	60,8	59,4	60,2	61,0	59,5	62,5	60,2	58,7
24	zur Miete/mietfrei.....	%	41,9	42,1	44,6	42,1	41,9	44,2	41,3	43,3	46,3

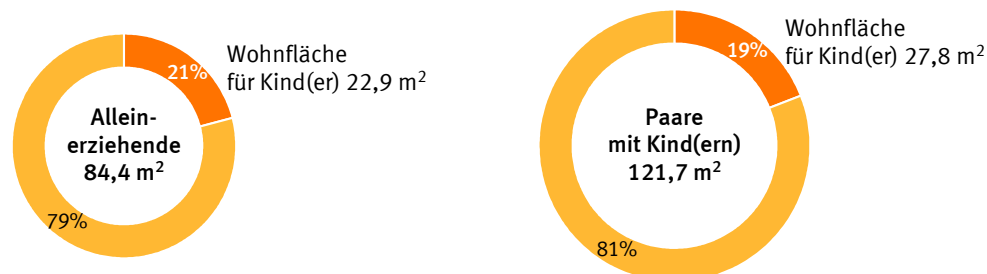
1) Vor der EVS 2013 gehörte Berlin-West zum früheren Bundesgebiet und Berlin-Ost gehörte zu den neuen Ländern.

2) Bis EVS 2013: Zentral-, Etagenheizung.

3) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

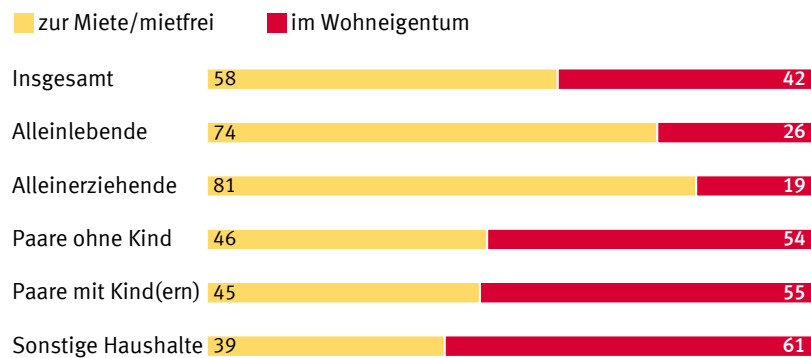
4) Errechnet an der Summe aus Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

1 Durchschnittliche Wohnfläche je Haushalt am 1.1.2018 nach ausgewählten Haushaltstypen



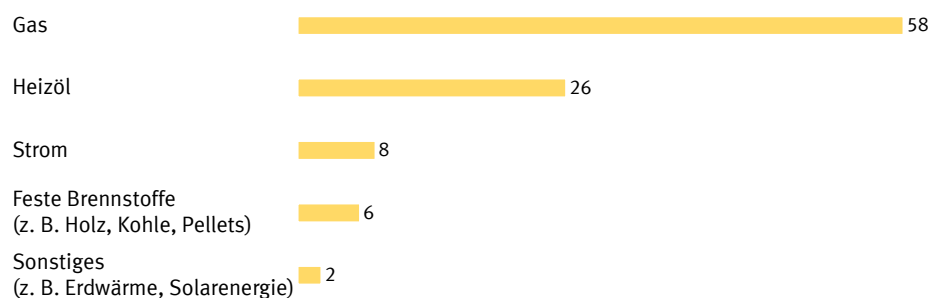
2019 - 06 - 0071

2 Haushalte zur Miete/mietfrei und im Wohneigentum am 1.1.2018 nach ausgewählten Haushaltstypen in %



2019 - 06 - 0072

3 Haushalte nach überwiegender Heizenergieart ¹⁾ der Hauptwohnung am 1.1.2018 in %



1) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen

2019 - 06 - 0073

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.1 nach der Haushaltsgröße****1.1.1 Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
				1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	23 465	8 267	6 647	2 124
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	13 699	4 918	3 787	1 377
Haushalte insgesamt								
3	Haushalte insgesamt.....	1 000	40 596	16 814	13 699	4 918	3 787	1 377
4	Einfamilienhaus.....	%	35,1	18,3	40,5	49,4	60,8	65,0
	davon:							
5	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	22,7	11,7	26,2	31,6	39,6	44,2
6	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	12,4	6,6	14,3	17,8	21,2	20,8
7	Zweifamilienhaus.....	%	8,6	7,2	9,4	9,6	10,0	9,0
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	54,5	72,0	48,6	39,6	28,2	24,3
9	sonstiges Gebäude.....	%	1,8	2,5	1,4	(1,4)	(1,0)	(1,7)
	Gebäude mit Baujahr							
10	vor 1949.....	%	20,7	20,7	20,8	20,8	19,0	22,9
11	von 1949 – 1990.....	%	54,9	60,3	56,0	47,2	41,6	41,7
12	von 1991 – 2000.....	%	13,4	12,2	13,4	16,0	15,6	12,1
13	von 2001 – 2010.....	%	6,7	4,2	5,6	9,7	14,9	15,1
14	2011 oder später.....	%	4,4	2,7	4,2	6,3	8,9	8,2
15	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	3,4	2,5	3,6	4,1	4,7	5,4
16	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,6	3,8	4,5	4,8	5,2	5,8
	davon:							
17	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,7	3,8	4,6	4,9	5,3	5,9
18	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,4	3,7	4,3	4,6	4,9	5,5
19	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,9	3,6	4,0	4,7	5,5
20	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,6	2,2	2,9	3,3	3,7	4,2
21	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,8	2,1	3,3	(3,6)	(4,4)	(5,8)
22	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	93,2	68,5	100,4	114,2	130,8	145,7
23	Einfamilienhaus.....	m ²	129,6	104,7	128,1	137,4	147,4	158,4
	davon:							
24	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	134,9	107,0	133,2	143,1	154,5	166,0
25	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	120,0	100,6	118,7	127,1	134,0	142,3
26	Zweifamilienhaus.....	m ²	101,7	80,6	103,8	114,4	130,2	149,8
27	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	68,8	58,4	76,7	85,7	95,3	108,1
28	sonstiges Gebäude.....	m ²	80,8	60,3	95,7	(106,7)	(127,3)	(176,3)
29	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	5,8	–	1,2	13,2	26,0	40,1
30	Einfamilienhaus.....	m ²	9,7	–	0,8	12,7	28,0	43,0
	davon:							
31	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,0	–	0,7	12,7	28,5	45,3
32	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,0	–	0,9	12,6	27,0	38,0
33	Zweifamilienhaus	m ²	6,3	–	(1,0)	13,3	24,6	40,9
34	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	–	1,6	13,6	22,3	32,4
35	sonstiges Gebäude.....	m ²	4,4	–	/	(17,5)	(24,5)	(35,2)

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.1 nach der Haushaltsgröße****1.1.2 Haushalte zur Miete/mietfrei**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
				1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	23 465	8 267	6 647	2 124
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	13 699	4 918	3 787	1 377
Haushalte zur Miete/mietfrei								
3	Haushalte zusammen.....	% ¹⁾	57,9	74,4	50,8	46,0	34,2	33,4
4	Haushalte zusammen.....	1 000	23 499	12 516	6 964	2 263	1 296	460
5	Einfamilienhaus.....	%	10,6	7,4	10,7	16,5	22,9	32,0
	davon:							
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	6,0	4,6	6,1	8,7	10,7	16,7
7	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	4,6	2,8	4,5	7,7	12,2	(15,3)
8	Zweifamilienhaus.....	%	7,8	6,5	9,1	10,0	9,8	(7,1)
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	79,2	83,3	78,3	71,5	65,4	58,8
10	sonstiges Gebäude.....	%	2,4	2,8	2,0	(2,1)	(1,9)	/
	Gebäude mit Baujahr							
11	vor 1949.....	%	21,2	20,6	21,0	23,5	23,0	25,9
12	von 1949 – 1990.....	%	59,9	62,1	58,9	55,3	54,2	54,6
13	von 1991 – 2000.....	%	11,3	11,1	11,2	12,5	11,7	(11,4)
14	von 2001 – 2010.....	%	4,2	3,6	4,6	4,6	7,0	(4,8)
15	2011 oder später	%	3,3	2,6	4,3	4,0	(4,1)	/
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	2,7	2,2	2,9	3,4	3,9	4,5
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,7	3,7	4,2	4,8	5,3
	davon:							
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,7	3,7	4,2	4,9	5,4
19	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	3,7	2,8	3,7	4,2	4,6	(5,2)
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,0	2,6	3,1	3,5	4,1	(4,6)
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,5	2,1	2,8	3,2	3,6	4,1
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,4	1,9	3,0	(3,3)	(3,8)	/
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	70,5	58,2	77,7	89,6	101,3	114,6
24	Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	75,3	103,2	115,2	128,2	136,0
	davon:							
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	75,2	105,8	115,7	134,1	141,1
26	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	99,6	75,3	99,8	114,6	123,1	(130,5)
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	83,8	71,8	88,0	97,9	107,9	(112,8)
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	65,4	55,7	73,0	82,4	90,8	102,0
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	67,1	53,3	82,3	(92,3)	(101,7)	/
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	4,0	–	1,9	14,6	24,3	35,2
31	Einfamilienhaus.....	m ²	8,9	–	(2,1)	15,2	30,3	40,9
	davon:							
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	8,2	–	(2,3)	15,4	30,8	(42,7)
33	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,9	–	(1,8)	14,9	30,0	(38,8)
34	Zweifamilienhaus	m ²	4,7	–	(1,5)	15,5	23,8	(34,7)
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	–	1,9	14,2	22,2	32,1
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(3,6)	–	/	(17,8)	(24,6)	/

1) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres

1.1 nach der Haushaltsgröße

1.1.3 Haushalte in Wohneigentum

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
				1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	23 465	8 267	6 647	2 124
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	13 699	4 918	3 787	1 377
Haushalte in Wohneigentum								
3	Haushalte zusammen.....	% ¹⁾	42,1	25,6	49,2	54,0	65,8	66,6
4	Haushalte insgesamt.....	1 000	17 097	4 298	6 735	2 656	2 491	917
5	Einfamilienhaus.....	%	68,8	49,9	71,5	77,4	80,5	81,5
	davon:							
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	45,7	32,4	47,0	51,1	54,6	58,0
7	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	%	23,2	17,6	24,4	26,3	25,9	23,5
8	Zweifamilienhaus.....	%	9,7	9,4	9,8	9,3	10,1	9,9
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	20,5	39,0	17,9	12,5	8,9	(7,0)
10	sonstiges Gebäude.....	%	1,0	(1,7)	(0,9)	(0,8)	/	/
	Gebäude mit Baujahr							
11	vor 1949.....	%	19,9	20,8	20,6	18,5	17,0	21,5
12	von 1949 – 1990.....	%	47,9	55,2	52,9	40,2	35,0	35,2
13	von 1991 – 2000.....	%	16,2	15,3	15,7	18,9	17,7	12,4
14	von 2001 – 2010.....	%	10,1	5,8	6,6	14,1	18,9	20,3
15	2011 oder später.....	%	5,9	3,0	4,2	8,3	11,4	10,6
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	4,4	3,5	4,3	4,7	5,1	5,8
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,8	4,2	4,6	4,9	5,2	5,9
	davon:							
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,9	4,2	4,7	5,0	5,3	6,0
19	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	Anzahl	4,6	4,1	4,4	4,7	5,0	5,6
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	4,2	3,5	4,1	4,5	4,9	5,8
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	3,1	2,7	3,3	3,7	4,2	(5,0)
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	4,1	(3,3)	(4,3)	(4,3)	/	/
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	124,5	98,7	123,8	135,2	146,1	161,4
24	Einfamilienhaus.....	m ²	136,0	117,4	132,0	141,4	150,2	162,8
	davon:							
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	141,3	120,1	136,9	147,1	156,6	169,6
26	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	m ²	125,5	112,4	122,4	130,3	136,7	146,1
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	121,5	98,6	119,0	129,5	141,6	163,1
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	87,3	75,0	93,5	101,4	112,7	(133,8)
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	125,0	(94,7)	(128,0)	(138,2)	/	/
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	8,3	–	0,5	12,0	26,9	42,5
31	Einfamilienhaus.....	m ²	9,8	–	0,6	12,2	27,7	43,4
	davon:							
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,4	–	0,5	12,3	28,3	45,7
33	Einfamilienhaus als Doppel- haushälfte oder Reihenhaushaus.....	m ²	8,8	–	(0,7)	12,1	26,3	37,7
34	Zweifamilienhaus	m ²	8,0	–	(0,5)	11,3	25,0	43,1
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,2	–	(0,5)	10,7	22,6	(33,7)
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(6,8)	–	/	/	/	/

1) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres

1.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson

1.2.1 Haushalte insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson				
				Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nichterwerbstätige	darunter im Ruhestand
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	2 467	35 900	1 881	19 219	17 126
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	2 866	22 363	1 865	13 501	11 898
Haushalte insgesamt								
3	Haushalte insgesamt.....	1 000	40 596	2 866	22 363	1 865	13 501	11 898
4	Einfamilienhaus.....	%	35,1	45,5	36,2	11,4	34,3	37,5
	davon:							
5	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	22,7	31,5	23,2	7,2	22,2	24,3
6	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	%	12,4	14,0	13,1	(4,2)	12,1	13,2
7	Zweifamilienhaus.....	%	8,6	9,4	8,7	(4,3)	8,8	9,3
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	54,5	42,0	53,6	81,3	54,8	51,3
9	sonstiges Gebäude.....	%	1,8	(3,0)	1,5	(3,0)	2,0	1,8
	Gebäude mit Baujahr							
10	vor 1949.....	%	20,7	29,3	20,4	22,6	19,0	19,1
11	von 1949 – 1990.....	%	54,9	42,5	50,4	63,2	63,7	64,0
12	von 1991 – 2000.....	%	13,4	14,5	14,9	10,0	11,0	10,9
13	von 2001 – 2010.....	%	6,7	8,4	8,5	(3,1)	3,9	4,0
14	2011 oder später.....	%	4,4	5,3	5,8	/	2,4	2,0
15	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	3,4	4,0	3,5	2,4	3,2	3,4
16	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,6	5,0	4,7	3,6	4,4	4,4
	davon:							
17	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,7	5,1	4,8	3,6	4,4	4,5
18	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	Anzahl	4,4	4,7	4,5	(3,5)	4,2	4,3
19	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,6	4,2	3,7	(2,6)	3,4	3,5
20	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,6	2,9	2,7	2,2	2,5	2,6
21	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,8	(3,8)	2,9	(2,0)	2,6	2,8
22	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	93,2	118,4	95,9	61,4	87,8	91,7
23	Einfamilienhaus.....	m ²	129,6	150,4	131,3	95,5	122,4	123,2
	davon:							
24	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	134,9	158,6	136,7	98,6	126,3	127,0
25	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	m ²	120,0	131,9	121,7	(90,1)	115,3	116,1
26	Zweifamilienhaus.....	m ²	101,7	119,6	103,8	(70,5)	96,2	97,8
27	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	68,8	83,2	71,1	56,5	65,4	68,1
28	sonstiges Gebäude.....	m ²	80,8	(121,3)	83,6	(51,7)	70,6	77,9
29	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	5,8	9,9	8,4	5,4	0,7	0,5
30	Einfamilienhaus.....	m ²	9,7	14,0	14,0	(10,7)	0,9	0,7
	davon:							
31	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,0	15,2	14,3	(11,6)	1,0	(0,7)
32	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	m ²	9,0	11,2	13,3	(9,1)	(0,7)	(0,6)
33	Zweifamilienhaus	m ²	6,3	(10,7)	9,0	/	(0,9)	/
34	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	5,2	4,5	4,7	0,6	(0,3)
35	sonstiges Gebäude.....	m ²	4,4	(10,0)	5,7	/	/	/

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson****1.2.2 Haushalte zur Miete/mietfrei**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson				
				Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nichterwerbstätige	darunter im Ruhestand
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	2 467	35 900	1 881	19 219	17 126
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	2 866	22 363	1 865	13 501	11 898
Haushalte zur Miete/mietfrei								
3	Haushalte zusammen.....	% ²⁾	57,9	43,2	58,1	91,3	56,0	51,3
4	Haushalte zusammen.....	1 000	23 499	1 237	12 992	1 703	7 566	6 109
5	Einfamilienhaus.....	%	10,6	16,5	11,5	6,3	9,0	9,8
	davon:							
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	6,0	(9,3)	6,3	(4,2)	5,3	5,8
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	4,6	(7,2)	5,2	(2,0)	3,7	4,1
8	Zweifamilienhaus.....	%	7,8	(8,1)	8,1	(4,2)	8,0	8,8
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	79,2	72,2	78,3	86,3	80,2	78,8
10	sonstiges Gebäude.....	%	2,4	(3,1)	2,0	(3,3)	2,8	2,5
	Gebäude mit Baujahr							
11	vor 1949.....	%	21,2	34,4	21,3	21,9	18,8	19,0
12	von 1949 – 1990.....	%	59,9	47,5	58,2	64,9	63,6	63,9
13	von 1991 – 2000.....	%	11,3	9,6	12,1	9,4	10,7	10,6
14	von 2001 – 2010.....	%	4,2	(4,8)	4,5	(2,8)	3,8	4,0
15	2011 oder später	%	3,3	(3,7)	3,8	/	3,0	2,5
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt.....	Anzahl	2,7	3,0	2,8	2,3	2,5	2,6
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	4,2	3,8	2,9	3,3	3,4
	davon:							
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	(4,3)	3,7	(3,0)	3,3	3,4
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	3,7	(4,1)	3,9	(2,8)	3,4	3,4
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,0	(3,2)	3,1	(2,5)	2,9	2,9
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,5	2,7	2,6	2,2	2,4	2,5
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,4	(2,6)	2,6	(2,0)	2,3	2,5
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	70,5	84,7	73,6	57,5	65,7	68,6
24	Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	120,4	101,4	76,1	92,9	95,4
	davon:							
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	(126,8)	99,5	(77,7)	95,6	97,9
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	99,6	(112,1)	103,7	(72,8)	89,0	91,8
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	83,8	(90,4)	86,6	(67,3)	79,8	81,1
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	65,4	75,9	68,1	56,0	61,4	63,9
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	67,1	(85,1)	73,0	(51,0)	60,8	67,9
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	4,0	7,0	5,4	5,2	0,7	0,4
31	Einfamilienhaus.....	m ²	8,9	(14,0)	11,8	(9,9)	(1,0)	/
	davon:							
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	8,2	(14,9)	10,7	/	/	/
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,9	(12,9)	13,2	/	/	/
34	Zweifamilienhaus	m ²	4,7	(8,5)	6,4	/	/	/
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	5,2	4,4	4,8	0,6	(0,3)
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(3,6)	/	(4,8)	/	/	/

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

2) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres

1.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson

1.2.3 Haushalte in Wohneigentum

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson				
				Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nichterwerbstätige	darunter im Ruhestand
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	2 467	35 900	1 881	19 219	17 126
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	2 866	22 363	1 865	13 501	11 898
Haushalte in Wohneigentum								
3	Haushalte zusammen.....	% ²⁾	42,1	56,8	41,9	8,7	44,0	48,7
4	Haushalte zusammen.....	1 000	17 097	1 629	9 371	162	5 935	5 790
5	Einfamilienhaus.....	%	68,8	67,6	70,5	65,3	66,6	66,7
	davon:							
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	45,7	48,4	46,5	38,8	43,8	43,8
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	23,2	19,2	24,0	(26,4)	22,8	22,9
8	Zweifamilienhaus.....	%	9,7	10,4	9,4	/	9,9	9,9
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	20,5	19,0	19,4	(28,4)	22,4	22,3
10	sonstiges Gebäude.....	%	1,0	(3,0)	0,7	/	(1,1)	(1,1)
	Gebäude mit Baujahr							
11	vor 1949.....	%	19,9	25,4	19,1	(30,0)	19,2	19,2
12	von 1949 – 1990.....	%	47,9	38,7	39,5	45,5	63,9	64,1
13	von 1991 – 2000.....	%	16,2	18,2	18,9	(16,8)	11,4	11,3
14	von 2001 – 2010.....	%	10,1	11,2	13,9	/	4,0	3,9
15	2011 oder später	%	5,9	(6,5)	8,6	/	1,6	1,5
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	4,4	4,8	4,5	3,8	4,1	4,1
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,8	5,1	4,9	4,3	4,6	4,6
	davon:							
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,9	5,2	5,0	4,4	4,6	4,6
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,6	4,8	4,7	(4,1)	4,4	4,4
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	4,2	4,8	4,3	/	4,0	4,0
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	3,1	3,5	3,2	(2,7)	3,0	3,0
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	4,1	(4,7)	4,2	/	(3,7)	(3,7)
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	124,5	143,9	126,9	101,7	116,0	116,1
24	Einfamilienhaus.....	m ²	136,0	155,9	138,1	115,0	127,5	127,5
	davon:							
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	141,3	163,2	143,8	122,5	131,1	131,1
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	125,5	137,6	127,1	(104,2)	120,7	120,6
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	121,5	136,9	124,4	/	113,1	113,4
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	87,3	104,2	87,5	(72,5)	83,7	83,9
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	125,0	(150,4)	126,9	/	(103,9)	(103,0)
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	8,3	12,1	12,4	(8,3)	0,7	0,5
31	Einfamilienhaus.....	m ²	9,8	14,0	14,5	(11,5)	0,9	0,7
	davon:							
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,4	15,3	15,0	/	(1,0)	(0,8)
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	8,8	10,8	13,4	/	(0,7)	(0,5)
34	Zweifamilienhaus	m ²	8,0	(11,9)	12,2	–	/	/
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,2	(5,1)	5,1	/	/	/
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(6,8)	/	(9,3)	–	–	–

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

2) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres

1.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

1.3.1 Haushalte insgesamt

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
				unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	3 242	4 748	2 678	7 122	8 901	12 213	11 758	8 672
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	3 426	5 073	2 658	6 307	6 321	6 950	5 684	4 034
Haushalte insgesamt											
3	Haushalte insgesamt.....	1 000	40 596	3 426	5 073	2 658	6 307	6 321	6 950	5 684	4 034
4	Einfamilienhaus.....	%	35,1	13,1	16,6	20,4	25,1	33,1	43,3	54,7	62,8
5	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	%	22,7	9,2	10,8	13,1	16,5	21,8	27,8	34,7	39,8
6	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	12,4	3,9	5,8	7,3	8,6	11,3	15,5	20,0	23,1
7	Zweifamilienhaus.....	%	8,6	5,3	6,2	8,3	9,2	9,1	9,9	9,6	8,6
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	54,5	77,5	74,5	69,2	63,9	56,3	45,6	34,6	27,5
9	sonstiges Gebäude.....	%	1,8	4,1	2,7	(2,1)	1,9	1,5	1,2	1,0	(1,1)
Gebäude mit Baujahr											
10	vor 1949.....	%	20,7	22,5	21,8	22,3	21,1	21,0	20,9	18,7	17,0
11	von 1949 – 1990.....	%	54,9	62,7	62,6	60,9	61,1	57,1	52,8	45,7	38,7
12	von 1991 – 2000.....	%	13,4	10,3	10,6	11,3	11,4	13,5	14,3	15,8	18,6
13	von 2001 – 2010.....	%	6,7	(2,5)	3,2	(3,6)	4,1	5,2	7,5	11,6	14,6
14	2011 oder später.....	%	4,4	(2,0)	(1,8)	(1,9)	2,3	3,2	4,6	8,2	11,1
15	Wohn- und Schlafräume je Haushalt.....	Anzahl	3,4	2,0	2,5	2,7	2,9	3,4	3,8	4,3	4,8
16	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,6	3,1	3,6	3,7	4,0	4,3	4,6	4,9	5,4
17	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,7	3,1	3,7	3,8	4,1	4,4	4,7	5,1	5,5
18	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,4	3,1	3,4	3,6	3,9	4,3	4,4	4,7	5,1
19	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,2	2,9	3,0	3,1	3,5	3,8	4,2	4,9
20	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,6	1,9	2,2	2,4	2,5	2,8	3,0	3,2	3,5
21	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,8	1,7	2,2	(2,7)	2,7	3,1	3,7	3,8	(4,4)
22	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	93,2	53,9	65,3	72,1	79,3	91,2	104,5	119,8	141,2
23	Einfamilienhaus.....	m ²	129,6	84,3	98,5	102,1	110,6	121,5	129,5	140,4	157,9
24	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	134,9	86,1	101,3	106,0	113,7	125,3	134,8	146,9	167,5
25	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	120,0	80,0	93,4	95,1	104,8	114,1	120,1	129,0	141,2
26	Zweifamilienhaus.....	m ²	101,7	62,1	79,2	82,2	88,3	95,9	108,3	119,1	143,2
27	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	68,8	48,8	56,9	61,9	65,8	72,7	79,9	87,6	102,4
28	sonstiges Gebäude.....	m ²	80,8	43,5	61,0	(76,0)	74,2	87,8	106,7	112,5	(144,0)
29	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	5,8	(0,4)	1,4	2,4	2,8	5,0	7,8	11,1	12,7
30	Einfamilienhaus.....	m ²	9,7	/	(1,6)	(3,0)	3,3	7,0	10,2	14,1	15,1
31	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,0	/	(1,5)	(3,2)	3,7	7,0	10,4	15,0	15,7
32	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,0	/	/	/	(2,6)	6,9	9,7	12,5	14,0
33	Zweifamilienhaus.....	m ²	6,3	/	/	/	(2,4)	4,8	8,4	11,2	12,3
34	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	(0,4)	1,3	2,3	2,7	3,9	5,2	6,4	7,4
35	sonstiges Gebäude.....	m ²	4,4	–	/	/	/	/	(10,7)	(7,6)	(10,1)

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen****1.3.2 Haushalte zur Miete/mietfrei**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
				unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	3 242	4 748	2 678	7 122	8 901	12 213	11 758	8 672
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	3 426	5 073	2 658	6 307	6 321	6 950	5 684	4 034
Haushalte zur Miete/mietfrei											
3	Haushalte zusammen.....	% ²⁾	57,9	88,4	81,2	74,1	68,4	59,0	47,4	35,8	24,5
4	Haushalte zusammen.....	1 000	23 499	3 029	4 117	1 969	4 317	3 727	3 294	2 038	988
5	Einfamilienhaus.....	%	10,6	7,1	7,9	8,4	9,1	10,4	13,1	17,3	21,4
davon:											
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	6,0	5,2	4,7	(5,2)	5,6	6,0	6,7	8,1	9,9
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	4,6	(1,9)	3,2	(3,2)	3,5	4,4	6,4	9,2	11,6
8	Zweifamilienhaus.....	%	7,8	5,0	5,5	7,7	8,6	8,3	9,9	10,6	7,5
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	79,2	83,5	83,7	81,5	80,2	79,5	75,4	70,3	68,7
10	sonstiges Gebäude.....	%	2,4	4,4	2,9	(2,5)	(2,1)	(1,8)	(1,6)	(1,7)	(2,4)
Gebäude mit Baujahr											
11	vor 1949.....	%	21,2	21,7	20,1	20,5	20,5	20,7	21,8	23,2	24,7
12	von 1949 – 1990.....	%	59,9	63,9	65,1	63,4	62,3	59,5	56,9	49,4	42,7
13	von 1991 – 2000.....	%	11,3	9,8	9,9	10,4	11,0	12,7	12,2	13,5	12,3
14	von 2001 – 2010.....	%	4,2	(2,4)	2,9	(3,5)	3,6	3,8	5,2	7,9	9,6
15	2011 oder später	%	3,3	(2,2)	(2,0)	(2,2)	2,6	3,3	4,0	5,9	10,8
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	2,7	1,9	2,2	2,4	2,6	2,9	3,1	3,4	3,7
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,5	2,8	3,0	3,3	3,8	4,1	4,4	4,8
davon:											
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,6	2,8	(3,0)	3,4	3,7	4,1	4,5	4,9
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	3,7	(2,2)	2,7	(2,9)	3,2	3,9	4,1	4,3	4,7
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,0	2,1	2,6	2,8	2,9	3,1	3,3	3,5	4,0
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,5	1,8	2,2	2,3	2,5	2,7	2,9	3,1	3,3
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,4	1,6	2,0	(2,5)	(2,4)	(2,9)	(3,3)	(3,4)	(3,7)
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	70,5	49,6	57,9	63,2	67,8	75,3	83,5	92,4	105,1
24	Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	68,4	74,7	78,7	89,7	103,4	109,7	121,0	137,2
davon:											
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	71,5	77,5	(80,6)	92,4	103,6	110,1	124,9	143,4
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	99,6	(59,5)	70,7	(75,6)	85,5	103,1	109,3	117,6	131,9
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	83,8	58,7	71,6	76,1	79,4	85,3	94,8	98,2	112,9
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	65,4	47,8	55,5	60,1	64,1	70,4	77,3	84,3	93,7
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	67,1	42,1	55,6	(72,1)	(65,0)	(80,5)	(90,6)	(98,5)	(120,6)
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	4,0	(0,4)	1,5	2,7	3,2	5,0	6,8	8,2	8,9
31	Einfamilienhaus.....	m ²	8,9	/	(2,3)	(5,3)	(5,9)	10,6	13,0	14,6	14,4
davon:											
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	8,2	/	/	/	(6,0)	(9,9)	11,9	14,6	(13,0)
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,9	/	/	/	(5,7)	(11,6)	14,1	14,6	15,6
34	Zweifamilienhaus	m ²	4,7	/	/	/	(2,8)	(5,0)	7,5	8,7	(10,6)
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	(0,4)	1,4	2,6	2,9	4,2	5,6	6,6	6,9
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(3,6)	–	/	/	/	/	(7,7)	/	/

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

2) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen****1.3.3 Haushalte in Wohneigentum**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
				unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	3 242	4 748	2 678	7 122	8 901	12 213	11 758	8 672
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	3 426	5 073	2 658	6 307	6 321	6 950	5 684	4 034
Haushalte in Wohneigentum											
3	Haushalte zusammen.....	% ²⁾	42,1	11,6	18,8	25,9	31,6	41,0	52,6	64,2	75,5
4	Haushalte zusammen.....	1 000	17 097	397	956	688	1 990	2 594	3 656	3 646	3 046
5	Einfamilienhaus.....	%	68,8	59,0	54,4	55,0	59,8	65,8	70,5	75,6	76,2
davon:											
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	45,7	39,3	37,2	36,0	40,1	44,4	46,7	49,6	49,5
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	23,2	(19,6)	17,2	19,0	19,7	21,4	23,8	26,0	26,8
8	Zweifamilienhaus.....	%	9,7	/	(9,0)	(9,9)	10,5	10,2	10,0	9,1	8,9
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	20,5	31,5	34,5	34,1	28,4	23,0	18,7	14,6	14,1
10	sonstiges Gebäude.....	%	1,0	/	/	/	(1,3)	(1,0)	(0,9)	(0,6)	(0,7)
Gebäude mit Baujahr											
11	vor 1949.....	%	19,9	28,4	28,8	27,5	22,3	21,4	20,1	16,1	14,5
12	von 1949 – 1990.....	%	47,9	54,3	51,7	53,7	58,4	53,7	49,1	43,7	37,4
13	von 1991 – 2000.....	%	16,2	(13,7)	14,0	(13,7)	12,2	14,8	16,2	17,2	20,7
14	von 2001 – 2010.....	%	10,1	/	(4,3)	(3,9)	5,3	7,3	9,5	13,7	16,2
15	2011 oder später	%	5,9	/	/	/	(1,8)	2,9	5,1	9,4	11,3
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	4,4	3,2	3,5	3,6	3,8	4,1	4,4	4,7	5,2
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,8	3,7	4,1	4,1	4,2	4,5	4,7	5,0	5,4
davon:											
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,9	3,6	4,1	4,1	4,3	4,5	4,8	5,1	5,6
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,6	(3,7)	4,0	4,0	4,1	4,4	4,5	4,8	5,1
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	4,2	/	(3,8)	(3,4)	3,6	3,9	4,2	4,6	5,2
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	3,1	2,4	2,6	2,7	2,8	3,1	3,3	3,5	3,9
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	4,1	/	/	/	(3,6)	(3,8)	(4,3)	(4,5)	(5,2)
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	124,5	87,3	97,2	97,5	104,3	114,0	123,5	135,0	152,9
24	Einfamilienhaus.....	m ²	136,0	98,9	113,3	112,3	117,5	125,5	132,8	142,8	159,7
davon:											
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	141,3	101,0	114,3	116,4	120,1	129,5	138,0	148,9	169,1
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	125,5	(94,7)	111,4	104,5	112,3	117,4	122,8	131,3	142,5
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	121,5	/	(99,3)	(95,7)	104,0	108,3	120,3	132,7	151,4
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	87,3	69,0	71,5	74,0	76,5	83,8	89,4	96,2	116,0
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	125,0	/	/	/	(106,1)	(107,1)	(132,9)	(134,0)	(169,6)
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	8,3	/	(1,1)	(1,3)	1,9	5,1	8,6	12,7	13,9
31	Einfamilienhaus.....	m ²	9,8	/	/	(2,0)	2,5	6,2	9,7	14,0	15,2
davon:											
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,4	/	/	/	(3,0)	6,5	10,2	15,0	15,9
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	8,8	/	/	/	(1,4)	5,6	8,7	12,0	13,8
34	Zweifamilienhaus	m ²	8,0	–	/	/	/	(4,6)	9,3	12,8	12,7
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,2	–	/	/	(1,0)	(2,2)	3,7	5,8	8,1
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(6,8)	–	–	–	/	/	/	/	/

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

2) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.4 nach dem Alter der Haupteinkommensperson****1.4.1 Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis ... Jahre							
				18 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 69	70 – 79	80 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 420	8 198	9 948	12 337	12 122	5 256	7 531	2 655
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 817	5 696	6 597	7 395	7 733	2 804	6 307	2 247
Haushalte insgesamt											
3	Haushalte insgesamt.....	1 000	40 596	1 817	5 696	6 597	7 395	7 733	2 804	6 307	2 247
4	Einfamilienhaus.....	%	35,1	9,0	18,0	37,3	41,6	39,9	37,9	39,6	39,2
5	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	%	22,7	(5,8)	12,0	24,0	26,8	25,7	24,5	25,6	25,6
6	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	12,4	(3,2)	6,0	13,3	14,8	14,2	13,4	14,0	13,6
7	Zweifamilienhaus.....	%	8,6	(5,5)	6,7	8,6	9,0	8,9	9,0	9,5	10,1
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	54,5	82,1	73,4	52,8	47,4	49,4	51,0	49,3	48,4
9	sonstiges Gebäude.....	%	1,8	(3,4)	1,9	1,4	2,0	1,8	(2,0)	1,6	(2,2)
Gebäude mit Baujahr											
10	vor 1949.....	%	20,7	15,5	19,9	21,3	22,7	22,1	21,2	19,2	16,4
11	von 1949 – 1990.....	%	54,9	60,5	55,7	48,6	46,4	52,9	60,0	64,3	68,2
12	von 1991 – 2000.....	%	13,4	14,0	11,5	10,4	17,0	17,3	12,8	10,5	9,5
13	von 2001 – 2010.....	%	6,7	(3,4)	5,0	10,1	10,8	5,8	3,9	4,1	(3,8)
14	2011 oder später.....	%	4,4	(6,6)	7,9	9,5	3,1	1,9	2,1	1,9	(2,0)
15	Wohn- und Schlafräume je Haushalt.....	Anzahl	3,4	2,1	2,8	3,6	3,7	3,5	3,4	3,4	3,4
16	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,6	3,1	4,2	4,8	4,7	4,6	4,5	4,4	4,4
17	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,7	(3,1)	4,3	4,9	4,9	4,7	4,6	4,5	4,4
18	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,4	(3,1)	4,0	4,6	4,5	4,4	4,4	4,3	4,2
19	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,6	(2,5)	3,2	3,8	3,9	3,6	3,5	3,6	3,4
20	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,6	2,0	2,5	2,8	2,7	2,6	2,6	2,6	2,7
21	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,8	(1,6)	2,4	3,1	3,0	3,1	(3,0)	3,0	(2,8)
22	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	93,2	56,1	78,0	101,3	101,6	96,4	92,8	95,5	93,7
23	Einfamilienhaus.....	m ²	129,6	82,8	121,5	139,0	134,0	130,2	125,0	125,8	120,9
24	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	134,9	(84,7)	127,1	145,6	139,7	136,1	129,1	129,9	124,7
25	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	120,0	(79,2)	110,4	127,1	123,6	119,6	117,4	118,4	113,6
26	Zweifamilienhaus.....	m ²	101,7	(75,5)	92,7	106,1	108,8	102,9	98,8	101,7	95,2
27	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	68,8	52,5	66,3	74,1	72,3	68,2	68,0	70,5	71,8
28	sonstiges Gebäude.....	m ²	80,8	(40,7)	68,2	91,1	89,2	89,6	(88,2)	80,6	(82,1)
29	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	5,8	(0,8)	6,0	16,6	9,9	1,9	(0,4)	(0,1)	/
30	Einfamilienhaus.....	m ²	9,7	/	13,7	26,5	15,3	3,1	(1,0)	/	/
31	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,0	/	14,1	27,3	16,0	3,3	(1,2)	/	/
32	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,0	/	12,9	24,9	14,2	2,9	/	/	/
33	Zweifamilienhaus.....	m ²	6,3	/	7,2	17,3	11,3	(2,5)	/	/	–
34	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	(0,7)	4,0	9,7	4,9	0,7	/	/	/
35	sonstiges Gebäude.....	m ²	4,4	–	(5,7)	(10,1)	(10,3)	/	–	–	–

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.4 nach dem Alter der Haupteinkommensperson****1.4.2 Haushalte zur Miete/mietfrei**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis ... Jahre							
				18 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 69	70 – 79	80 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 420	8 198	9 948	12 337	12 122	5 256	7 531	2 655
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 817	5 696	6 597	7 395	7 733	2 804	6 307	2 247
Haushalte zur Miete/mietfrei											
3	Haushalte zusammen.....	% ¹⁾	57,9	96,9	84,8	59,8	49,3	48,3	49,6	47,7	52,4
4	Haushalte zusammen.....	1 000	23 499	1 761	4 833	3 944	3 649	3 738	1 390	3 006	1 178
5	Einfamilienhaus.....	%	10,6	7,7	9,2	12,6	13,2	9,3	9,5	9,8	12,7
davon:											
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	6,0	(5,0)	5,6	6,6	7,5	4,9	5,3	5,8	(7,8)
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	4,6	(2,7)	3,7	6,1	5,7	4,4	4,2	4,0	(4,9)
8	Zweifamilienhaus.....	%	7,8	(5,3)	6,5	8,5	7,8	8,3	8,6	8,6	10,3
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	79,2	83,5	82,1	76,9	76,1	80,1	79,4	79,3	74,1
10	sonstiges Gebäude.....	%	2,4	(3,5)	2,1	(1,9)	2,9	2,4	(2,5)	(2,3)	(2,9)
Gebäude mit Baujahr											
11	vor 1949.....	%	21,2	15,8	20,6	23,5	24,7	22,1	20,4	19,6	16,2
12	von 1949 – 1990.....	%	59,9	60,7	58,5	56,2	57,4	62,0	63,2	63,9	64,0
13	von 1991 – 2000.....	%	11,3	13,8	11,5	11,1	12,1	10,7	10,6	10,0	11,2
14	von 2001 – 2010.....	%	4,2	(3,1)	4,5	4,9	3,9	3,8	(3,5)	4,1	(5,5)
15	2011 oder später	%	3,3	(6,6)	4,9	4,2	1,9	(1,4)	(2,3)	(2,5)	(3,1)
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	2,7	2,0	2,6	2,9	2,8	2,6	2,6	2,6	2,8
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,6	3,3	4,1	3,9	3,6	3,5	3,5	3,5
davon:											
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	(2,7)	3,3	4,0	3,9	3,6	3,4	3,5	(3,5)
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	3,7	(2,6)	3,5	4,2	4,0	3,6	3,7	3,5	(3,5)
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,0	(2,4)	3,0	3,3	3,2	3,0	2,7	3,0	2,9
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,5	2,0	2,4	2,7	2,6	2,4	2,4	2,5	2,6
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,4	(1,6)	2,3	(2,8)	2,6	2,4	(2,4)	(2,5)	(2,6)
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	70,5	54,4	69,2	77,9	74,0	68,3	67,9	70,6	73,2
24	Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	71,7	92,6	110,5	104,5	99,2	97,2	98,5	97,8
davon:											
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	(73,7)	92,6	109,2	102,6	101,7	98,9	100,9	(100,7)
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	99,6	(68,2)	92,6	111,8	107,1	96,3	95,1	95,0	(93,2)
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	83,8	(70,8)	85,4	88,2	86,0	82,7	78,5	84,3	79,7
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	65,4	52,3	65,4	71,4	67,4	63,3	63,3	65,7	68,3
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	67,1	(40,7)	63,6	(78,7)	74,6	67,3	(68,7)	(69,3)	(69,6)
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	4,0	(0,7)	4,6	11,3	6,0	0,9	/	/	/
31	Einfamilienhaus.....	m ²	8,9	/	9,4	21,5	12,7	(2,8)	/	–	/
davon:											
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	8,2	/	8,8	19,7	12,3	/	/	–	–
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,9	–	10,2	23,4	13,2	(3,1)	–	–	/
34	Zweifamilienhaus	m ²	4,7	/	6,0	12,8	6,6	(1,6)	/	–	–
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	(0,7)	4,0	9,5	4,7	0,6	/	/	/
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(3,6)	–	/	(6,6)	(8,5)	/	–	–	–

1) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.4 nach dem Alter der Haupteinkommensperson****1.4.3 Haushalte in Wohneigentum**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis ... Jahre							
				18 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 69	70 – 79	80 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 420	8 198	9 948	12 337	12 122	5 256	7 531	2 655
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 817	5 696	6 597	7 395	7 733	2 804	6 307	2 247
Haushalte in Wohneigentum											
3	Haushalte zusammen.....	% ¹⁾	42,1	(3,1)	15,2	40,2	50,7	51,7	50,4	52,3	47,6
4	Haushalte zusammen.....	1 000	17 097	(56)	863	2 653	3 746	3 995	1 414	3 300	1 069
5	Einfamilienhaus.....	%	68,8	/	67,0	73,9	69,3	68,5	65,8	66,8	68,5
davon:											
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	45,7	/	47,9	49,9	45,6	45,2	43,3	43,7	45,3
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	23,2	/	19,1	24,0	23,7	23,3	22,5	23,1	23,2
8	Zweifamilienhaus.....	%	9,7	/	7,6	8,7	10,2	9,6	9,5	10,4	10,0
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	20,5	/	24,7	16,9	19,4	20,7	23,1	22,0	20,1
10	sonstiges Gebäude.....	%	1,0	–	/	/	(1,1)	(1,2)	(1,6)	(0,9)	/
Gebäude mit Baujahr											
11	vor 1949.....	%	19,9	/	16,1	18,0	20,7	22,2	22,1	18,9	16,7
12	von 1949 – 1990.....	%	47,9	/	40,0	37,4	35,7	44,4	57,0	64,7	72,8
13	von 1991 – 2000.....	%	16,2	/	11,6	9,4	21,8	23,5	14,9	10,9	7,6
14	von 2001 – 2010.....	%	10,1	/	7,9	17,8	17,5	7,7	4,3	4,2	(2,0)
15	2011 oder später	%	5,9	/	24,5	17,5	4,3	2,3	(1,8)	(1,4)	/
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	4,4	(4,0)	4,4	4,7	4,5	4,3	4,2	4,2	4,2
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,8	/	4,9	5,0	4,9	4,7	4,7	4,5	4,5
davon:											
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,9	/	5,0	5,1	5,0	4,8	4,8	4,6	4,6
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,6	/	4,6	4,8	4,7	4,5	4,5	4,5	4,4
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	4,2	/	4,3	4,6	4,4	4,2	4,1	4,1	3,9
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	3,1	/	3,0	3,4	3,2	3,1	3,0	3,1	3,2
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	4,1	–	/	/	(4,2)	(4,2)	(4,0)	(4,0)	/
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	124,5	(111,5)	127,5	136,0	128,5	122,7	117,2	118,3	116,1
24	Einfamilienhaus.....	m ²	136,0	/	143,9	146,3	139,4	134,2	128,9	129,5	125,6
davon:											
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	141,3	/	149,7	152,7	145,7	139,5	132,8	133,4	129,3
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	125,5	/	129,5	132,9	127,4	123,8	121,5	122,1	118,4
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	121,5	/	127,8	132,1	125,8	119,3	117,0	114,9	112,7
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	87,3	/	82,7	92,1	91,0	85,9	83,9	86,1	86,2
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	125,0	–	/	/	(127,7)	(129,4)	(117,2)	(107,5)	/
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	8,3	/	13,7	24,5	13,8	2,8	(0,8)	/	/
31	Einfamilienhaus.....	m ²	9,8	/	17,0	27,7	15,8	3,2	(1,0)	/	/
davon:											
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,4	/	17,6	28,8	16,6	3,4	(1,2)	/	/
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	8,8	/	15,7	25,4	14,4	2,8	/	/	/
34	Zweifamilienhaus	m ²	8,0	/	(12,9)	23,7	14,7	(3,3)	–	/	–
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,2	–	(5,0)	10,9	5,8	(1,2)	/	/	–
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(6,8)	–	/	/	(15,0)	/	–	–	–

1) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.5 nach dem Haushaltstyp****1.5.1 Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							
				Allein-lebende	davon		Allein-erzie-hende ¹⁾	Paare	davon		sonstige Haus-halte ³⁾
					Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	7 374	11 590	1 905	30 890	20 297	10 593	7 708
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	6 627	10 187	1 218	17 231	11 544	5 687	5 333
Haushalte insgesamt											
3	Haushalte insgesamt.....	1 000	40 596	16 814	6 627	10 187	1 218	17 231	11 544	5 687	5 333
4	Einfamilienhaus.....	%	35,1	18,3	18,0	18,5	22,4	46,7	43,7	52,7	53,6
5	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	%	22,7	11,7	11,7	11,7	13,3	30,3	28,4	34,1	35,2
6	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaushaus.....	%	12,4	6,6	6,3	6,8	9,1	16,4	15,4	18,6	18,4
7	Zweifamilienhaus.....	%	8,6	7,2	7,4	7,2	8,3	9,4	9,8	8,7	10,2
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	54,5	72,0	71,7	72,1	67,6	42,6	45,1	37,4	34,7
9	sonstiges Gebäude.....	%	1,8	2,5	2,9	2,3	(1,7)	1,3	1,4	(1,1)	1,5
Gebäude mit Baujahr											
10	vor 1949.....	%	20,7	20,7	22,2	19,6	22,6	20,3	20,4	20,0	21,4
11	von 1949 – 1990.....	%	54,9	60,3	59,7	60,7	56,6	51,3	55,5	42,9	48,7
12	von 1991 – 2000.....	%	13,4	12,2	11,5	12,6	12,1	13,1	13,6	12,0	18,4
13	von 2001 – 2010.....	%	6,7	4,2	3,8	4,4	5,5	8,5	5,9	13,7	9,1
14	2011 oder später.....	%	4,4	2,7	2,7	2,7	(3,2)	6,8	4,6	11,4	2,4
15	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	3,4	2,5	2,5	2,6	3,3	3,9	3,7	4,3	4,4
16	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,6	3,8	3,8	3,8	4,3	4,7	4,5	5,0	5,2
17	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,7	3,8	3,8	3,8	4,4	4,8	4,6	5,1	5,3
18	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaushaus.....	Anzahl	4,4	3,7	3,7	3,7	4,2	4,5	4,3	4,8	4,9
19	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,9	2,9	2,9	3,6	3,8	3,6	4,3	4,5
20	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,6	2,2	2,1	2,2	2,9	3,1	2,9	3,4	3,3
21	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,8	2,1	2,1	2,1	(2,9)	3,5	3,4	(3,8)	4,4
22	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	93,2	68,5	67,5	69,2	84,4	109,4	103,4	121,7	120,8
23	Einfamilienhaus.....	m ²	129,6	104,7	105,5	104,2	118,3	134,9	129,1	144,6	142,9
24	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	134,9	107,0	109,0	105,7	121,6	140,9	134,3	151,9	148,9
25	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaushaus.....	m ²	120,0	100,6	98,9	101,6	113,4	123,8	119,5	131,2	131,4
26	Zweifamilienhaus.....	m ²	101,7	80,6	81,5	80,1	95,6	109,5	104,3	121,4	126,4
27	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	68,8	58,4	56,8	59,4	72,0	81,7	78,4	89,6	84,9
28	sonstiges Gebäude.....	m ²	80,8	60,3	59,9	60,6	(75,9)	104,0	99,8	(114,6)	125,4
29	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	5,8	–	–	–	22,9	9,2	–	27,8	9,2
30	Einfamilienhaus.....	m ²	9,7	–	–	–	30,8	12,1	–	32,5	11,2
31	davon: freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,0	–	–	–	30,9	12,5	–	33,7	11,8
32	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaushaus.....	m ²	9,0	–	–	–	30,7	11,3	–	30,4	10,1
33	Zweifamilienhaus.....	m ²	6,3	–	–	–	25,9	8,6	–	28,1	9,8
34	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	–	–	–	19,9	6,1	–	21,1	5,8
35	sonstiges Gebäude.....	m ²	4,4	–	–	–	/	(8,0)	–	(27,8)	(12,4)

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.5 nach dem Haushaltstyp****1.5.2 Haushalte zur Miete/mietfrei**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							
				Allein-lebende	davon		Allein-erzie-hende ¹⁾	Paare	davon		sonstige Haus-halte ³⁾
					Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	7 374	11 590	1 905	30 890	20 297	10 593	7 708
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	6 627	10 187	1 218	17 231	11 544	5 687	5 333
Haushalte zur Miete/mietfrei											
3	Haushalte zusammen.....	% ⁴⁾	57,9	74,4	74,5	74,4	80,8	45,9	46,3	45,1	39,3
4	Haushalte zusammen.....	1 000	23 499	12 516	4 938	7 577	984	7 905	5 340	2 564	2 094
5	Einfamilienhaus.....	%	10,6	7,4	7,5	7,3	10,7	13,8	11,0	19,5	17,5
	davon:										
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	6,0	4,6	4,5	4,6	(6,5)	7,1	6,1	9,3	10,1
7	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaus.....	%	4,6	2,8	3,0	2,7	(4,2)	6,6	4,9	10,2	7,4
8	Zweifamilienhaus.....	%	7,8	6,5	6,2	6,7	7,9	9,7	9,9	9,2	8,5
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	79,2	83,3	83,1	83,4	79,4	74,7	77,1	69,6	71,7
10	sonstiges Gebäude.....	%	2,4	2,8	3,1	2,6	/	1,9	2,0	(1,7)	(2,3)
	Gebäude mit Baujahr										
11	vor 1949.....	%	21,2	20,6	22,0	19,7	23,3	21,6	20,6	23,7	22,5
12	von 1949 – 1990.....	%	59,9	62,1	61,6	62,3	60,7	56,4	57,9	53,3	59,8
13	von 1991 – 2000.....	%	11,3	11,1	10,5	11,5	10,7	11,7	11,3	12,5	11,3
14	von 2001 – 2010.....	%	4,2	3,6	3,3	3,8	(2,7)	5,3	5,2	5,7	4,2
15	2011 oder später	%	3,3	2,6	2,6	2,6	(2,5)	4,9	4,9	4,8	(2,3)
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	2,7	2,2	2,1	2,2	3,1	3,1	2,9	3,6	3,5
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,7	2,6	2,8	3,9	4,1	3,7	4,5	4,6
	davon:										
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	2,7	2,6	2,7	(3,9)	4,0	3,7	4,5	4,7
19	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaus.....	Anzahl	3,7	2,8	2,6	2,9	(3,8)	4,1	3,8	4,4	4,5
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,0	2,6	2,5	2,6	3,5	3,3	3,1	3,7	3,7
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,5	2,1	2,0	2,2	2,9	3,0	2,8	3,3	3,2
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,4	1,9	1,8	2,0	/	3,1	3,0	(3,5)	(3,6)
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	70,5	58,2	56,1	59,5	76,0	84,2	79,1	94,8	89,6
24	Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	75,3	72,2	77,3	101,3	112,3	104,4	121,6	122,4
	davon:										
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	75,2	73,1	76,6	(98,8)	114,6	106,7	125,4	125,0
26	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaus.....	m ²	99,6	75,3	71,0	78,5	(105,0)	109,9	101,6	118,2	118,8
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	83,8	71,8	69,8	72,9	89,4	91,8	87,5	101,5	102,3
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	65,4	55,7	53,8	57,0	71,3	77,9	74,3	86,3	79,8
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	67,1	53,3	50,1	55,8	/	88,4	85,3	(96,1)	(98,2)
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	4,0	–	–	–	21,3	7,3	–	22,6	7,1
31	Einfamilienhaus.....	m ²	8,9	–	–	–	28,8	13,4	–	29,1	12,7
	davon:										
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	8,2	–	–	–	(27,1)	12,7	–	30,0	12,6
33	Einfamilienhaus als Doppel-haushälfte oder Reihenhaus.....	m ²	9,9	–	–	–	(31,5)	14,1	–	28,2	(12,8)
34	Zweifamilienhaus	m ²	4,7	–	–	–	24,0	7,3	–	23,5	(6,7)
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	–	–	–	19,9	6,2	–	20,6	5,6
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(3,6)	–	–	–	/	(7,6)	–	(26,4)	/

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

4) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte der jeweiligen Spalte.

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.5 nach dem Haushaltstyp****1.5.3 Haushalte in Wohneigentum**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							
				Alleinlebende	davon		Alleinerziehende ¹⁾	Paare	davon		sonstige Haushalte ³⁾
					Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	7 374	11 590	1 905	30 890	20 297	10 593	7 708
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	6 627	10 187	1 218	17 231	11 544	5 687	5 333
Haushalte in Wohneigentum											
3	Haushalte zusammen.....	% ⁴⁾	42,1	25,6	25,5	25,6	19,2	54,1	53,7	54,9	60,7
4	Haushalte zusammen.....	1 000	17 097	4 298	1 688	2 610	234	9 326	6 204	3 122	3 239
5	Einfamilienhaus.....	%	68,8	49,9	48,7	50,8	71,5	74,6	71,9	80,0	76,9
	davon:										
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	45,7	32,4	32,7	32,2	41,9	49,9	47,6	54,5	51,4
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	%	23,2	17,6	15,9	18,6	29,5	24,7	24,4	25,5	25,6
8	Zweifamilienhaus.....	%	9,7	9,4	10,8	8,4	(10,1)	9,2	9,7	8,4	11,2
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	20,5	39,0	38,3	39,5	(17,8)	15,4	17,6	11,0	10,8
10	sonstiges Gebäude.....	%	1,0	(1,7)	(2,2)	(1,3)	/	0,8	(0,8)	(0,6)	(1,0)
	Gebäude mit Baujahr										
11	vor 1949.....	%	19,9	20,8	22,9	19,5	(19,5)	19,1	20,3	16,9	20,7
12	von 1949 – 1990.....	%	47,9	55,2	54,1	55,9	39,2	47,0	53,4	34,3	41,6
13	von 1991 – 2000.....	%	16,2	15,3	14,5	15,8	(17,9)	14,2	15,5	11,6	23,0
14	von 2001 – 2010.....	%	10,1	5,8	5,4	6,0	(17,4)	11,2	6,5	20,3	12,3
15	2011 oder später	%	5,9	3,0	(3,2)	2,8	(6,0)	8,5	4,3	16,8	2,4
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt...	Anzahl	4,4	3,5	3,6	3,5	4,3	4,5	4,3	5,0	5,1
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,8	4,2	4,3	4,1	4,6	4,8	4,6	5,1	5,2
	davon:										
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,9	4,2	4,3	4,2	4,7	4,9	4,7	5,2	5,4
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	Anzahl	4,6	4,1	4,2	4,1	4,4	4,6	4,4	4,9	5,0
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	4,2	3,5	3,5	3,4	(4,0)	4,3	4,1	4,7	5,0
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	3,1	2,7	2,7	2,7	(3,3)	3,5	3,3	3,9	4,0
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	4,1	(3,3)	(3,5)	(3,0)	/	4,4	(4,3)	(4,6)	(5,4)
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	124,5	98,7	100,8	97,3	119,6	130,8	124,4	143,8	140,9
24	Einfamilienhaus.....	m ²	136,0	117,4	120,5	115,4	129,0	138,4	132,4	149,2	145,9
	davon:										
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	141,3	120,1	123,5	117,8	136,5	144,0	137,4	155,6	151,9
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	m ²	125,5	112,4	114,3	111,3	118,5	127,0	122,5	135,4	133,7
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	121,5	98,6	101,1	96,5	(116,0)	125,2	119,1	139,4	138,3
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	87,3	75,0	75,6	74,6	(85,1)	97,2	94,1	107,0	106,5
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	125,0	(94,7)	(100,3)	(88,5)	/	137,6	(130,9)	(154,4)	(164,1)
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	8,3	–	–	–	29,7	10,7	–	32,1	10,6
31	Einfamilienhaus.....	m ²	9,8	–	–	–	32,1	11,9	–	33,2	11,0
	davon:										
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,4	–	–	–	33,4	12,5	–	34,2	11,7
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaus.....	m ²	8,8	–	–	–	30,2	10,7	–	31,1	9,6
34	Zweifamilienhaus	m ²	8,0	–	–	–	(32,2)	9,8	–	32,3	11,3
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,2	–	–	–	(19,6)	5,7	–	23,9	6,6
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(6,8)	–	–	–	/	(8,9)	–	(30,9)	/

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

4) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.6 von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)****1.6.1 Haushalte insgesamt**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
				Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
					1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 905	1 297	608	10 593	4 686	4 590	1 317
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 218	807	411	5 687	2 417	2 460	810
Haushalte insgesamt										
3	Haushalte insgesamt.....	1 000	40 596	1 218	807	411	5 687	2 417	2 460	810
4	Einfamilienhaus.....	%	35,1	22,4	17,7	31,5	52,7	43,1	58,3	64,6
	davon:									
5	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	22,7	13,3	10,5	18,8	34,1	27,4	37,5	44,2
6	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	12,4	9,1	7,3	(12,7)	18,6	15,7	20,8	20,4
7	Zweifamilienhaus.....	%	8,6	8,3	(7,0)	(11,0)	8,7	8,8	8,8	8,4
8	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	54,5	67,6	73,4	56,1	37,4	46,7	32,0	25,9
9	sonstiges Gebäude.....	%	1,8	(1,7)	/	/	(1,1)	(1,4)	(0,9)	/
	Gebäude mit Baujahr									
10	vor 1949.....	%	20,7	22,6	21,5	24,8	20,0	20,2	19,1	21,9
11	von 1949 – 1990.....	%	54,9	56,6	59,1	51,7	42,9	44,8	41,8	40,6
12	von 1991 – 2000.....	%	13,4	12,1	13,1	(10,2)	12,0	13,5	11,5	9,0
13	von 2001 – 2010.....	%	6,7	5,5	(3,8)	(9,0)	13,7	11,0	15,5	16,6
14	2011 oder später.....	%	4,4	(3,2)	(2,6)	(4,4)	11,4	10,5	12,2	11,8
15	Wohn- und Schlafräume je Haushalt.....	Anzahl	3,4	3,3	3,0	3,9	4,3	3,8	4,6	5,2
16	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,6	4,3	3,9	4,7	5,0	4,6	5,1	5,7
	davon:									
17	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,7	4,4	4,0	4,8	5,1	4,7	5,2	5,8
18	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,4	4,2	3,8	(4,6)	4,8	4,4	4,9	5,4
19	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,6	3,6	(3,4)	(3,9)	4,3	3,8	4,5	5,1
20	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,6	2,9	2,8	3,4	3,4	3,2	3,6	4,1
21	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,8	(2,9)	/	/	(3,8)	(3,5)	(3,9)	/
22	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	93,2	84,4	77,2	98,5	121,7	109,3	127,6	140,5
23	Einfamilienhaus.....	m ²	129,6	118,3	111,0	126,4	144,6	136,4	146,5	155,4
	davon:									
24	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	134,9	121,6	114,2	129,7	151,9	142,8	154,4	162,0
25	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	120,0	113,4	106,3	(121,5)	131,2	125,2	132,4	141,1
26	Zweifamilienhaus.....	m ²	101,7	95,6	(90,2)	(102,3)	121,4	111,1	125,5	140,3
27	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	68,8	72,0	67,9	82,5	89,6	84,0	93,9	103,9
28	sonstiges Gebäude.....	m ²	80,8	(75,9)	/	/	(114,6)	(105,8)	(120,9)	/
29	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	5,8	22,9	17,9	32,7	27,8	18,8	31,4	43,8
30	Einfamilienhaus.....	m ²	9,7	30,8	23,7	38,6	32,5	21,4	35,0	47,7
	davon:									
31	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,0	30,9	23,8	38,7	33,7	21,9	36,0	49,4
32	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,0	30,7	23,7	(38,6)	30,4	20,4	33,3	44,1
33	Zweifamilienhaus.....	m ²	6,3	25,9	(19,5)	(33,8)	28,1	19,6	32,3	41,4
34	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	19,9	16,3	29,2	21,1	16,1	24,6	35,2
35	sonstiges Gebäude.....	m ²	4,4	/	/	/	(27,8)	(24,6)	(31,1)	/

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres

1.6 von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

1.6.2 Haushalte zur Miete/mietfrei

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
				Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
					1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 905	1 297	608	10 593	4 686	4 590	1 317
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 218	807	411	5 687	2 417	2 460	810
Haushalte zur Miete/mietfrei										
3	Haushalte zusammen.....	% ³⁾	57,9	80,8	84,3	73,9	45,1	54,4	38,8	36,5
4	Haushalte zusammen.....	1 000	23 499	984	680	304	2 564	1 314	955	296
5	Einfamilienhaus.....	%	10,6	10,7	(9,0)	(14,6)	19,5	15,2	21,7	31,5
	davon:									
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	6,0	(6,5)	(5,3)	(9,2)	9,3	8,2	8,9	(15,7)
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	4,6	(4,2)	(3,7)	(5,5)	10,2	7,0	12,9	(15,9)
8	Zweifamilienhaus.....	%	7,8	7,9	(6,4)	(11,4)	9,2	9,3	9,4	(8,3)
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	79,2	79,4	82,7	72,0	69,6	73,8	67,1	58,7
10	sonstiges Gebäude.....	%	2,4	/	/	/	(1,7)	(1,7)	/	/
	Gebäude mit Baujahr									
11	vor 1949.....	%	21,2	23,3	22,4	25,5	23,7	23,6	23,1	26,3
12	von 1949 – 1990.....	%	59,9	60,7	62,4	56,9	53,3	53,1	53,9	52,1
13	von 1991 – 2000.....	%	11,3	10,7	11,3	(9,6)	12,5	12,9	12,0	(12,0)
14	von 2001 – 2010.....	%	4,2	(2,7)	(2,2)	/	5,7	5,1	6,8	/
15	2011 oder später	%	3,3	(2,5)	/	/	4,8	5,3	(4,2)	/
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt.....	Anzahl	2,7	3,1	2,8	3,6	3,6	3,3	3,8	4,4
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	3,9	(3,5)	(4,4)	4,5	4,0	4,6	5,1
	davon:									
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	3,6	(3,9)	(3,7)	(4,2)	4,5	4,0	4,8	(5,2)
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	3,7	(3,8)	(3,2)	(4,8)	4,4	4,0	4,5	(5,0)
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	3,0	3,5	(3,3)	(3,7)	3,7	3,4	3,9	(4,6)
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	2,5	2,9	2,7	3,4	3,3	3,1	3,5	3,9
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	2,4	/	/	/	(3,5)	(3,2)	/	/
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	70,5	76,0	70,7	88,0	94,8	88,1	99,6	109,0
24	Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	101,3	(91,9)	(114,1)	121,6	113,0	127,0	128,2
	davon:									
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	99,5	(98,8)	(92,8)	(106,6)	125,4	114,7	134,5	(133,7)
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	99,6	(105,0)	(90,5)	(126,7)	118,2	111,0	121,8	(122,9)
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	83,8	89,4	(86,4)	(93,2)	101,5	96,3	105,7	(112,1)
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	65,4	71,3	67,1	81,9	86,3	81,8	89,8	98,3
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	67,1	/	/	/	(96,1)	(90,9)	/	/
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	4,0	21,3	16,9	31,0	22,6	16,6	26,5	37,1
31	Einfamilienhaus.....	m ²	8,9	28,8	(20,4)	(40,3)	29,1	17,9	33,5	43,2
	davon:									
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	8,2	(27,1)	(21,4)	(34,5)	30,0	17,9	36,7	(45,8)
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	9,9	(31,5)	(19,1)	(50,0)	28,2	17,8	31,2	(40,6)
34	Zweifamilienhaus	m ²	4,7	24,0	(19,0)	(30,2)	23,5	18,8	26,7	(35,4)
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,3	19,9	16,3	29,2	20,6	15,9	24,1	34,2
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(3,6)	/	/	/	(26,4)	(22,7)	/	/

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

1 Wohnsituation privater Haushalte am 1.1. des jeweiligen Jahres**1.6 von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)****1.6.3 Haushalte in Wohneigentum**

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
				Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
					1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 905	1 297	608	10 593	4 686	4 590	1 317
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 218	807	411	5 687	2 417	2 460	810
Haushalte in Wohneigentum										
3	Haushalte zusammen.....	% ³⁾	42,1	19,2	15,7	26,1	54,9	45,6	61,2	63,5
4	Haushalte zusammen.....	1 000	17 097	234	127	107	3 122	1 103	1 505	514
5	Einfamilienhaus.....	%	68,8	71,5	64,9	79,3	80,0	76,4	81,5	83,7
	davon:									
6	freistehendes Einfamilienhaus.....	%	45,7	41,9	38,2	(46,3)	54,5	50,2	55,6	60,6
7	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	%	23,2	29,5	(26,6)	(33,0)	25,5	26,2	25,8	23,1
8	Zweifamilienhaus.....	%	9,7	(10,1)	(10,3)	/	8,4	8,2	8,4	(8,5)
9	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	%	20,5	(17,8)	(23,7)	/	11,0	14,4	9,8	(7,0)
10	sonstiges Gebäude.....	%	1,0	/	/	–	(0,6)	/	/	/
	Gebäude mit Baujahr									
11	vor 1949.....	%	19,9	(19,5)	(16,8)	(22,7)	16,9	16,2	16,6	19,4
12	von 1949 – 1990.....	%	47,9	39,2	41,2	(36,8)	34,3	34,8	34,1	34,0
13	von 1991 – 2000.....	%	16,2	(17,9)	(23,0)	(11,8)	11,6	14,2	11,1	(7,4)
14	von 2001 – 2010.....	%	10,1	(17,4)	(12,2)	(23,6)	20,3	18,1	21,0	23,4
15	2011 oder später	%	5,9	(6,0)	/	/	16,8	16,7	17,2	15,9
16	Wohn- und Schlafräume je Haushalt.....	Anzahl	4,4	4,3	3,9	4,7	5,0	4,5	5,0	5,7
17	Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,8	4,6	4,2	4,9	5,1	4,7	5,2	5,8
	davon:									
18	freistehendes Einfamilienhaus.....	Anzahl	4,9	4,7	4,2	(5,2)	5,2	4,8	5,2	5,9
19	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	Anzahl	4,6	4,4	(4,3)	(4,5)	4,9	4,6	5,0	5,5
20	Zweifamilienhaus.....	Anzahl	4,2	(4,0)	(3,5)	/	4,7	4,2	4,8	(5,4)
21	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	Anzahl	3,1	(3,3)	(3,1)	/	3,9	3,5	4,2	(4,7)
22	sonstiges Gebäude.....	Anzahl	4,1	/	/	–	(4,6)	/	/	/
23	Wohnfläche je Haushalt.....	m ²	124,5	119,6	112,1	128,5	143,8	134,6	145,4	158,7
24	Einfamilienhaus.....	m ²	136,0	129,0	125,2	132,8	149,2	141,9	149,9	161,3
	davon:									
25	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	141,3	136,5	130,1	(142,6)	155,6	148,3	156,4	166,3
26	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	125,5	118,5	(118,0)	(119,0)	135,4	129,7	135,8	148,3
27	Zweifamilienhaus.....	m ²	121,5	(116,0)	(102,9)	/	139,4	131,1	139,6	(156,2)
28	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	87,3	(85,1)	(81,8)	/	107,0	97,4	111,7	(130,6)
29	sonstiges Gebäude.....	m ²	125,0	/	/	–	(154,4)	/	/	/
30	Wohnfläche für Kinder insgesamt.....	m ²	8,3	29,7	23,0	37,7	32,1	21,5	34,6	47,6
31	Einfamilienhaus.....	m ²	9,8	32,1	26,2	37,8	33,2	22,2	35,3	48,7
	davon:									
32	freistehendes Einfamilienhaus.....	m ²	10,4	33,4	25,5	(41,0)	34,2	22,7	36,0	49,9
33	Einfamilienhaus als Doppelhaushälfte oder Reihenhaushälfte.....	m ²	8,8	30,2	(27,0)	(33,2)	31,1	21,3	34,0	45,4
34	Zweifamilienhaus	m ²	8,0	(32,2)	(21,2)	/	32,3	20,7	36,2	(44,7)
35	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.....	m ²	3,2	(19,6)	(15,7)	/	23,9	17,4	27,0	(39,9)
36	sonstiges Gebäude.....	m ²	(6,8)	/	/	–	(30,9)	/	/	/

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) Bezogen auf die hochgerechneten Haushalte (lfd. Nr. 2) der jeweiligen Spalten.

2 Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen privater Haushalte am 1.1.2018
2.1 nach der Haushaltsgröße

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon mit ... Person(en)				
				1	2	3	4	5 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	23 465	8 267	6 647	2 124
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	13 699	4 918	3 787	1 377

Haushalte nach Heizsystemen

3	Fernheizung.....	1 000	7 416	3 970	2 171	684	444	148
4	Block-, Zentralheizung	1 000	25 715	9 590	9 050	3 347	2 724	1 005
5	Etagenheizung.....	1 000	5 359	2 335	1 788	646	437	153
6	Einzel- und/oder Mehrraumöfen.....	1 000	2 106	920	691	242	183	(70)

Haushalte nach überwiegender Heizenergieart ¹⁾

7	Strom.....	% ²⁾	7,5	8,7	6,6	7,1	6,8	6,5
8	Gas.....	% ²⁾	58,4	59,5	59,4	57,0	54,7	51,8
9	Heizöl.....	% ²⁾	25,9	26,0	26,5	25,6	23,9	24,9
10	Feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets).....	% ²⁾	6,0	4,3	5,5	7,0	9,9	13,1
11	Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie).....	% ²⁾	2,3	1,5	1,9	3,3	4,8	(3,7)

Haushalte mit Zweitwohnung

12	Haushalte zusammen.....	1 000	1 039	256	320	232	168	62
13	in Eigentum.....	%	21,6	(28,2)	27,6	(16,8)	(11,4)	/
14	zur Miete/mietfrei.....	%	78,4	71,8	72,4	83,2	88,6	(91,4)
Wohnfläche je Haushalt								
15	in Eigentum.....	m ²	85,9	(84,9)	85,9	(79,1)	(100,3)	/
16	zur Miete/mietfrei.....	m ²	48,3	63,9	49,7	43,1	37,6	(37,9)

Haushalte mit Freizeitwohnung

17	Haushalte zusammen.....	1 000	733	172	376	97	69	(20)
18	in Eigentum.....	%	81,7	80,6	82,3	86,0	79,0	(68,7)
19	zur Miete/mietfrei.....	%	18,3	(19,4)	17,7	/	/	/
Wohnfläche je Haushalt								
20	in Eigentum.....	m ²	60,1	57,6	60,0	62,1	61,4	(71,3)
21	zur Miete/mietfrei.....	m ²	40,7	(48,7)	35,6	/	/	/

Haushalte mit Garage/Stellplatz

22	Haushalte zusammen.....	1 000	25 287	7 591	10 013	3 607	3 014	1 061
23	in Eigentum.....	%	59,4	45,2	62,1	65,4	74,0	74,2
24	zur Miete/mietfrei.....	%	44,6	57,4	42,1	40,0	31,0	29,8

1) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

2) Errechnet an der Summe aus Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

2 Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen privater Haushalte am 1.1.2018
2.2 nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach der sozialen Stellung der Haupteinkommensperson				
				Selbstständige ¹⁾	Arbeitnehmer/-innen	Arbeitslose	Nichterwerbstätige	darunter im Ruhestand
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	2 467	35 900	1 881	19 219	17 126
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	2 866	22 363	1 865	13 501	11 898

Haushalte nach Heizsystemen

3	Fernheizung.....	1 000	7 416	363	3 798	525	2 731	2 432
4	Block-, Zentralheizung	1 000	25 715	1 988	14 419	910	8 399	7 427
5	Etagenheizung.....	1 000	5 359	328	3 090	291	1 651	1 418
6	Einzel- und/oder Mehrraumöfen.....	1 000	2 106	189	1 057	140	720	622

Haushalte nach überwiegender Heizenergieart³⁾

7	Strom.....	% ³⁾	7,5	5,9	7,7	9,5	7,2	6,0
8	Gas.....	% ³⁾	58,4	56,0	58,5	60,6	58,4	58,4
9	Heizöl.....	% ³⁾	25,9	23,9	24,7	22,5	28,8	29,9
10	Feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets).....	% ³⁾	6,0	10,5	6,3	(5,8)	4,3	4,5
11	Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie).....	% ³⁾	2,3	(3,6)	2,8	/	1,2	1,1

Haushalte mit Zweitwohnung

12	Haushalte zusammen.....	1 000	1 039	143	703	/	183	122
13	in Eigentum.....	%	21,6	(28,7)	16,4	/	35,8	51,1
14	zur Miete/mietfrei.....	%	78,4	(71,3)	83,6	/	64,2	(48,9)
Wohnfläche je Haushalt								
15	in Eigentum.....	m ²	85,9	(91,6)	88,1	/	76,8	76,0
16	zur Miete/mietfrei.....	m ²	48,3	(46,1)	45,1	/	66,7	(47,9)

Haushalte mit Freizeitwohnung

17	Haushalte zusammen.....	1 000	733	(79)	326	/	320	310
18	in Eigentum.....	%	81,7	(86,4)	78,4	/	85,2	84,7
19	zur Miete/mietfrei.....	%	18,3	/	21,6	/	(14,8)	(15,3)
Wohnfläche je Haushalt								
20	in Eigentum.....	m ²	60,1	(71,4)	59,6	/	58,1	57,5
21	zur Miete/mietfrei.....	m ²	40,7	/	40,0	/	(38,0)	(38,0)

Haushalte mit Garage/Stellplatz

22	Haushalte zusammen.....	1 000	25 287	2 006	14 541	440	8 301	7 932
23	in Eigentum.....	%	59,4	69,7	56,4	25,4	63,9	65,5
24	zur Miete/mietfrei.....	%	44,6	36,7	47,7	76,7	39,2	37,7

1) Auch freiberuflich Tätige und Landwirte bzw. -wirtinnen.

2) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

3) Errechnet an der Summe aus Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

2 Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen privater Haushalte am 1.1.2018
2.3 nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach dem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR ¹⁾							
				unter 900	900 – 1 300	1 300 – 1 500	1 500 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 600	3 600 – 5 000	5 000 – 18 000
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	3 242	4 748	2 678	7 122	8 901	12 213	11 758	8 672
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	3 426	5 073	2 658	6 307	6 321	6 950	5 684	4 034

Haushalte nach Heizsystemen

3	Fernheizung.....	1 000	7 416	826	1 322	629	1 319	1 145	1 024	689	455
4	Block-, Zentralheizung	1 000	25 715	1 824	2 740	1 481	3 776	4 000	4 683	4 071	3 028
5	Etagenheizung.....	1 000	5 359	496	702	399	894	864	888	688	425
6	Einzel- und/oder Mehrraumöfen.....	1 000	2 106	281	309	149	318	312	354	235	125

Haushalte nach überwiegender Heizenergieart ²⁾

7	Strom.....	% ³⁾	7,5	12,0	9,0	7,6	7,9	6,5	6,6	6,6	6,3
8	Gas.....	% ³⁾	58,4	57,4	59,5	60,5	58,2	58,0	58,6	58,3	59,0
9	Heizöl.....	% ³⁾	25,9	23,3	25,6	25,4	28,1	28,5	26,2	24,5	22,8
10	Feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets).....	% ³⁾	6,0	6,0	4,7	(5,0)	4,7	5,4	6,4	6,8	6,6
11	Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie).....	% ³⁾	2,3	(1,3)	(1,2)	(1,6)	(1,1)	1,7	2,2	3,7	5,2

Haushalte mit Zweitwohnung

12	Haushalte zusammen.....	1 000	1 039	(44)	(49)	/	(86)	99	201	211	307
13	in Eigentum.....	%	21,6	/	/	/	(25,9)	(25,0)	(16,7)	(18,8)	22,8
14	zur Miete/mietfrei.....	%	78,4	(87,3)	(70,4)	/	(74,1)	75,0	83,3	81,2	77,2
Wohnfläche je Haushalt											
15	in Eigentum.....	m ²	85,9	/	/	/	(70,5)	(91,9)	(80,5)	(89,8)	86,6
16	zur Miete/mietfrei.....	m ²	48,3	(84,5)	(63,1)	/	(56,5)	50,2	46,0	40,5	44,6

Haushalte mit Freizeitwohnung

17	Haushalte zusammen.....	1 000	733	/	(34)	(28)	87	113	176	137	142
18	in Eigentum.....	%	81,7	/	(71,5)	(83,0)	(83,8)	78,9	82,6	82,9	86,3
19	zur Miete/mietfrei.....	%	18,3	/	/	/	/	(21,1)	(17,4)	(17,1)	(13,7)
Wohnfläche je Haushalt											
20	in Eigentum.....	m ²	60,1	/	(61,2)	(48,4)	(49,3)	50,8	56,8	60,0	78,4
21	zur Miete/mietfrei.....	m ²	40,7	/	/	/	/	(33,1)	(34,4)	(48,1)	(56,0)

Haushalte mit Garage/Stellplatz

22	Haushalte zusammen.....	1 000	25 287	722	1 833	1 285	3 638	4 270	5 282	4 629	3 505
23	in Eigentum.....	%	59,4	34,5	39,7	43,2	46,9	54,7	61,7	70,8	80,0
24	zur Miete/mietfrei.....	%	44,6	66,9	62,0	58,6	55,2	48,5	41,9	34,5	28,1

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2018. Ohne Haushalte von Landwirten bzw. -wirtinnen.

2) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

3) Errechnet an der Summe aus Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

**2 Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen
privater Haushalte am 1.1.2018**
2.4 nach dem Alter der Haupteinkommensperson

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Alter der Haupteinkommensperson von ... bis ... Jahre							
				18 - 24	25 - 34	35 - 44	45 - 54	55 - 64	65 - 69	70 - 79	80 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 420	8 198	9 948	12 337	12 122	5 256	7 531	2 655
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 817	5 696	6 597	7 395	7 733	2 804	6 307	2 247

Haushalte nach Heizsystemen

3	Fernheizung.....	1 000	7 416	329	1 023	1 163	1 221	1 423	530	1 243	484
4	Block-, Zentralheizung	1 000	25 715	1 141	3 593	4 215	4 758	4 802	1 772	4 039	1 396
5	Etagenheizung.....	1 000	5 359	243	855	890	1 030	1 009	344	731	256
6	Einzel- und/oder Mehrraumöfen.....	1 000	2 106	(104)	225	329	386	499	157	294	112

Haushalte nach überwiegender Heizenergieart ¹⁾

7	Strom.....	% ²⁾	7,5	18,5	10,4	8,5	6,2	5,7	5,6	6,0	5,4
8	Gas.....	% ²⁾	58,4	57,4	60,3	56,3	58,7	58,8	60,2	57,8	57,5
9	Heizöl.....	% ²⁾	25,9	19,4	22,2	23,4	25,6	26,3	26,8	30,9	32,7
10	Feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets).....	% ²⁾	6,0	(2,8)	4,0	7,7	7,1	7,6	5,9	4,1	(3,6)
11	Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie).....	% ²⁾	2,3	/	3,1	4,2	2,4	1,6	(1,4)	(1,2)	/

Haushalte mit Zweitwohnung

12	Haushalte zusammen.....	1 000	1 039	(77)	125	137	294	272	(45)	(67)	(22)
13	in Eigentum.....	%	21,6	/	/	(18,3)	(17,2)	22,1	(40,1)	(56,1)	/
14	zur Miete/mietfrei.....	%	78,4	(91,8)	89,9	81,7	82,8	77,9	(59,9)	(43,9)	/
Wohnfläche je Haushalt											
15	in Eigentum.....	m ²	85,9	/	/	(102,5)	(82,9)	83,2	(100,6)	(72,8)	/
16	zur Miete/mietfrei.....	m ²	48,3	(85,5)	49,7	52,2	41,6	41,0	(45,8)	(44,4)	/

Haushalte mit Freizeitwohnung

17	Haushalte zusammen.....	1 000	733	/	(40)	89	126	156	53	214	(48)
18	in Eigentum.....	%	81,7	/	(69,3)	72,1	81,7	82,6	89,2	86,0	(80,6)
19	zur Miete/mietfrei.....	%	18,3	/	/	(27,9)	(18,3)	(17,4)	/	(14,0)	/
Wohnfläche je Haushalt											
20	in Eigentum.....	m ²	60,1	/	(69,6)	61,6	63,3	60,4	55,6	56,2	(57,9)
21	zur Miete/mietfrei.....	m ²	40,7	/	/	(46,7)	(36,7)	(33,6)	/	(35,9)	/

Haushalte mit Garage/Stellplatz

22	Haushalte zusammen.....	1 000	25 287	510	2 705	4 155	4 966	5 157	1 851	4 454	1 489
23	in Eigentum.....	%	59,4	(10,6)	28,0	55,1	64,9	67,9	67,0	67,4	63,9
24	zur Miete/mietfrei.....	%	44,6	90,6	74,5	48,2	39,8	37,7	37,2	36,0	38,7

1) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

2) Errechnet an der Summe aus Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

2 Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen privater Haushalte am 1.1.2018
2.5 nach dem Haushaltstyp

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Davon nach dem Haushaltstyp							
				Allein- lebende	davon		Allein- erzie- hende ¹⁾	Paare	davon		sonstige Haus- halte ³⁾
					Männer	Frauen			ohne Kind	mit Kind (ern) ²⁾	
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	18 964	7 374	11 590	1 905	30 890	20 297	10 593	7 708
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	16 814	6 627	10 187	1 218	17 231	11 544	5 687	5 333

Haushalte nach Heizsystemen

3	Fernheizung.....	1 000	7 416	3 970	1 434	2 536	275	2 479	1 729	749	693
4	Block-, Zentralheizung	1 000	25 715	9 590	3 870	5 719	699	11 746	7 768	3 978	3 680
5	Etagenheizung.....	1 000	5 359	2 335	887	1 447	198	2 163	1 451	712	663
6	Einzel- und/oder Mehrraumöfen.....	1 000	2 106	920	436	485	(47)	843	595	247	296

Haushalte nach überwiegender Heizenergieart ⁴⁾

7	Strom.....	% ⁵⁾	7,5	8,7	8,0	9,1	8,2	6,7	6,4	7,3	6,7
8	Gas.....	% ⁵⁾	58,4	59,5	59,5	59,6	60,3	58,0	59,1	55,8	56,0
9	Heizöl.....	% ⁵⁾	25,9	26,0	25,9	26,0	24,3	25,5	26,8	23,1	27,0
10	Feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets).....	% ⁵⁾	6,0	4,3	5,1	3,8	(5,3)	6,7	5,7	8,7	8,3
11	Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie).....	% ⁵⁾	2,3	1,5	(1,4)	1,5	(1,8)	3,1	2,0	5,2	2,1

Haushalte mit Zweitwohnung

12	Haushalte zusammen.....	1 000	1 039	256	136	120	(15)	325	241	83	443
13	in Eigentum.....	%	21,6	(28,2)	(29,3)	(26,9)	/	28,0	31,1	(18,9)	(13,3)
14	zur Miete/mietfrei.....	%	78,4	71,8	70,7	73,1	/	72,0	68,9	81,1	86,7
Wohnfläche je Haushalt											
15	in Eigentum.....	m ²	85,9	(84,9)	(84,0)	(86,0)	/	86,7	84,9	(95,1)	(85,4)
16	zur Miete/mietfrei.....	m ²	48,3	63,9	60,7	67,5	/	48,4	49,7	45,3	39,7

Haushalte mit Freizeitwohnung

17	Haushalte zusammen.....	1 000	733	172	(63)	109	(17)	447	348	99	98
18	in Eigentum.....	%	81,7	80,6	(81,2)	80,2	/	82,7	83,7	79,0	83,8
19	zur Miete/mietfrei.....	%	18,3	(19,4)	/	(19,8)	/	17,3	16,3	(21,0)	/
Wohnfläche je Haushalt											
20	in Eigentum.....	m ²	60,1	57,6	(58,0)	57,4	/	59,8	59,6	60,3	67,6
21	zur Miete/mietfrei.....	m ²	40,7	(48,7)	/	(53,1)	/	39,9	36,9	(48,1)	/

Haushalte mit Garage/Stellplatz

22	Haushalte zusammen.....	1 000	25 287	7 591	3 033	4 558	598	13 184	8 938	4 246	3 913
23	in Eigentum.....	%	59,4	45,2	45,9	44,7	33,8	64,6	64,5	64,6	73,5
24	zur Miete/mietfrei.....	%	44,6	57,4	57,6	57,2	68,3	39,6	39,9	39,0	32,7

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) U. a. Haushalte mit Kind(ern) über 18 Jahren, Mehrgenerationenhaushalte, Wohngemeinschaften usw.

4) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

5) Errechnet an der Summe aus Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

2 Heizsysteme der Hauptwohnung, Verfügbarkeit von Zweit- und Freizeitwohnungen, Garagen und/oder Stellplätzen privater Haushalte am 1.1.2018
2.6 von Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Haushalte insgesamt	Darunter nach Alleinerziehenden und Paaren mit Kind(ern)						
				Alleinerziehende ¹⁾	davon mit Kind(ern) ¹⁾		Paare mit Kind(ern) ²⁾	davon mit Kind(ern) ²⁾		
					1	2 und mehr		1	2	3 und mehr
1	Erfasste Haushalte.....	Anzahl	59 467	1 905	1 297	608	10 593	4 686	4 590	1 317
2	Hochgerechnete Haushalte.....	1 000	40 596	1 218	807	411	5 687	2 417	2 460	810

Haushalte nach Heizsystemen

3	Fernheizung.....	1 000	7 416	275	182	92	749	363	296	91
4	Block-, Zentralheizung	1 000	25 715	699	466	232	3 978	1 623	1 756	599
5	Etagenheizung.....	1 000	5 359	198	134	(64)	712	333	293	85
6	Einzel- und/oder Mehrraumöfen.....	1 000	2 106	(47)	(25)	/	247	99	114	(34)

Haushalte nach überwiegender Heizenergieart ³⁾

7	Strom.....	% ⁴⁾	7,5	8,2	(8,2)	(8,3)	7,3	7,3	7,4	(6,7)
8	Gas.....	% ⁴⁾	58,4	60,3	63,3	54,4	55,8	58,4	54,8	51,3
9	Heizöl.....	% ⁴⁾	25,9	24,3	22,9	27,1	23,1	23,1	22,8	23,9
10	Feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets).....	% ⁴⁾	6,0	(5,3)	(4,4)	(7,2)	8,7	6,6	9,0	13,6
11	Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie).....	% ⁴⁾	2,3	(1,8)	/	/	5,2	4,5	6,0	(4,6)

Haushalte mit Zweitwohnung

12	Haushalte zusammen.....	1 000	1 039	(15)	/	/	83	(43)	(31)	/
13	in Eigentum.....	%	21,6	/	/	–	(18,9)	/	/	/
14	zur Miete/mietfrei.....	%	78,4	/	/	/	81,1	(80,3)	(80,0)	/
Wohnfläche je Haushalt										
15	in Eigentum.....	m ²	85,9	/	/	–	(95,1)	/	/	/
16	zur Miete/mietfrei.....	m ²	48,3	/	/	/	45,3	(45,3)	(47,3)	/

Haushalte mit Freizeitwohnung

17	Haushalte zusammen.....	1 000	733	(17)	/	/	99	(45)	(43)	/
18	in Eigentum.....	%	81,7	/	/	/	79,0	(82,3)	(76,8)	/
19	zur Miete/mietfrei.....	%	18,3	/	/	/	(21,0)	/	/	/
Wohnfläche je Haushalt										
20	in Eigentum.....	m ²	60,1	/	/	/	60,3	(58,0)	(62,0)	/
21	zur Miete/mietfrei.....	m ²	40,7	/	/	/	(48,1)	/	/	/

Haushalte mit Garage/Stellplatz

22	Haushalte zusammen.....	1 000	25 287	598	379	219	4 246	1 703	1 916	628
23	in Eigentum.....	%	59,4	33,8	28,2	43,5	64,6	56,9	69,6	70,3
24	zur Miete/mietfrei.....	%	44,6	68,3	73,7	58,9	39,0	47,2	34,1	31,9

1) Mit ledigem(n) Kind(ern) unter 18 Jahren.

2) Ledige(s) Kind(er) unter 18 Jahren der Haupteinkommenspersonen oder der Ehe- bzw. Lebenspartner und -partnerinnen.

3) Bei Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

4) Errechnet an der Summe aus Block-, Zentral-, Etagenheizung sowie Einzel- und/oder Mehrraumöfen.

Land Haushaltsnummer
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

EVS-AA

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018



Allgemeine Angaben (Stand: 01.01.2018)

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Die Teilnahme an dieser Erhebung ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz auf der Seite 23 des Fragebogens.

Sehr geehrte Befragungsteilnehmerin,
sehr geehrter Befragungsteilnehmer,

mit den Allgemeinen Angaben sollen Informationen über die Zusammensetzung des Haushalts,
die Wohnsituation sowie die Ausstattung des Haushalts mit Gebrauchsgütern gewonnen werden.

Die Fragen in diesem Fragebogen können sich sowohl auf die einzelnen Personen im Haushalt
als auch auf den Haushalt als Ganzen beziehen.

So gehen Sie vor:

1. Ausfüllhinweise

- 1.1 Füllen Sie bitte den Fragebogen aus, indem Sie die zutreffenden
Antworten ankreuzen.

Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach. Überspringen Sie
Fragen nur dann, wenn hinter der von Ihnen angekreuzten Antwort
der Hinweis „Weiter mit Frage ...“ steht. Fahren Sie dann mit der
angegebenen Fragenummer fort.

Beispiel:

Ja ☐

Nein ☒

▶ Weiter mit Frage ...

- 1.2 Tragen Sie in die weißen Felder bitte den entsprechenden
Text ein, z. B. den Vornamen und beantworten Sie die Frage
anschließend für jedes Haushaltsmitglied.

Beispiel:

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Vorname	Frank	Stefanie			

Welches Geschlecht haben die Personen?	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	---------------------------------------	---------------------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

1 = männlich

2 = weiblich

- 1.3 Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur
deutlich sichtbar vor.

Ja ☒

Nein ☒

- 1.4 Tragen Sie Zahlen bitte rechtsbündig ein und runden Sie Werte
auf bzw. ab.

Beispiel:

	Volle m ²
Wohnfläche in Quadratmetern	<input type="text" value="8"/> <input type="text" value="4"/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A Angaben über die Haushaltsmitglieder	4
B Wohnsituation des Haushalts	16
C Ausstattung mit funktionsfähigen Gebrauchsgütern, TV-Anschlüssen und Internetzugängen	19
D Versicherungen	20
E Bemerkungen	22

1 Anzahl der Personen im Haushalt

Zum Haushalt gehören Personen, die gemeinsam wohnen und wirtschaften. Dazu rechnen:

- die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet (Haupteinkommensperson),
- deren Ehe-, Lebenspartnerin/Lebenspartner oder Lebensgefährtin/Lebensgefährte,
- im Haushalt lebende Kinder der oben genannten Personen,
- verwandte oder verschwägte Personen, die im Haushalt leben sowie
- sonstige familienfremde Personen, die im Haushalt leben.

Zum Haushalt gehört auch eine Person, die aus beruflichen oder sonstigen Gründen vorübergehend abwesend ist. Entscheidend ist, dass die Abwesenheit nur vorübergehend ist und die Person normalerweise im Haushalt wohnt, ihren Lebensunterhalt gemeinsam mit dem Haushalt finanziert und die Ausgaben teilt.

Nicht zum Haushalt gehören:

- längerfristig außerhalb lebende Personen (z. B. Studierende, die am Studienort wohnen),
- nur zu Besuch anwesende Personen (z. B. Wehrdienstleistende auf Wochenendbesuch),
- Hausgehilfen, landwirtschaftliche Arbeitskräfte, Gesellen und Auszubildende, auch wenn sie Unterkunft und Verpflegung erhalten sowie
- Untermieter in der Wohnung des Haushaltes.

Vornamen der Haushaltsmitglieder:

Tragen Sie bitte für jedes Haushaltsmitglied den Vornamen ein. Achten Sie bei Namensgleichheit auf eine eindeutige Unterscheidung (z. B. Frank I, Frank II).

Bitte behalten Sie die gewählte Reihenfolge der Vornamen durchgehend bei allen Erhebungsbogen (Allgemeine Angaben, Geld- und Sachvermögen, Haushaltsbuch) bei.

5 Familienstand

- „Dauernd getrennt lebend“ gilt sowohl für in Scheidung lebende Personen, solange das Scheidungsurteil noch nicht rechtskräftig ist, als auch für getrennt lebende Personen, deren eingetragene Lebenspartnerschaft noch nicht gerichtlich aufgehoben wurde.

- „Eingetragene Lebenspartnerschaft“, „eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben“, „eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner verstorben“ gelten für gleichgeschlechtliche Partnerschaften im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes.

6 Staatsangehörigkeit

Übrige Europäische Union:
Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal,

Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern.
Bei **doppelter** Staatsangehörigkeit bitte diejenige („1“, „2“ oder „3“) angeben, die für Sie am wichtigsten ist.

7 Höchster allgemeinbildender Schulabschluss

Schüler/-innen geben bitte den bis jetzt erreichten Schulabschluss an, z. B. „Haupt-/Volksschulabschluss“, wenn das 9. Schuljahr oder „Realschulabschluss“, wenn das 10. Schuljahr erfolgreich vollendet wurde.

Im Ausland erworbene Abschlüsse ordnen Sie bitte einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

A Angaben über die Haushaltsmitglieder (Stand: 01.01.2018)

1 Wie viele Personen gehören zum Haushalt?

i Leben mehr als 5 Personen im Haushalt, füllen Sie bitte zusätzlich den beiliegenden Ergänzungsbogen aus.

Geben Sie bitte die Vornamen aller Haushaltsmitglieder an. Bitte beginnen Sie mit der Haupteinkommensperson und behalten Sie die gewählte Reihenfolge der Personen durchgehend bei.

2 In welcher Beziehung stehen die Personen zur Haupteinkommensperson?

- 2 = Ehepartner/-in, Lebenspartner/-in, Lebensgefährtin/Lebensgefährte
- 3 = Kind (auch Stief-, Adoptiv-, Pflege-, Schwiegerkind)
- 4 = Bruder/Schwester (auch Stief-, Adoptiv-, Pflegegeschwister)
- 5 = Enkelkind/Urenkelkind (auch Stief-, Adoptiv-, Pflegeenkelkind)
- 6 = Vater/Mutter (auch Stief-, Adoptiv-, Pflege-, Schwiegereltern)
- 7 = anders verwandt/verschwägert
- 8 = nicht verwandt/verschwägert

3 Welches Geschlecht haben die Personen?

- 1 = männlich
- 2 = weiblich

4 In welchem Jahr sind die Personen geboren?

5 Welchen Familienstand haben die Personen?

- 1 = ledig
- 2 = verheiratet
- 3 = verwitwet
- 4 = geschieden
- 5 = dauernd getrennt lebend
- 6 = eingetragene Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich)
- 7 = eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
- 8 = eingetragene Lebenspartnerin/eingetragener Lebenspartner verstorben

6 Welche Staatsangehörigkeit haben die Personen?

- 1 = deutsche Staatsangehörigkeit
- 2 = übrige Europäische Union
- 3 = sonstige Staatsangehörigkeit, staatenlos

7 Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben die Personen?

- 1 = keinen (oder noch keinen) Schulabschluss
- 2 = Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schule
- 3 = Haupt-/Volksschulabschluss
- 4 = Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR (8. bis 10. Klasse)
- 5 = Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss
- 6 = Fachhochschulreife
- 7 = Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)

Anzahl

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Haupteinkommensperson	1 <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

8.1 Höchster beruflicher Ausbildungsabschluss oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss

Bitte geben Sie den bisher erreichten höchsten Ausbildungsabschluss an.

Im Ausland erworbene Abschlüsse ordnen Sie bitte einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

A Angaben über die Haushaltsmitglieder (Stand: 01.01.2018)

i Reihenfolge der Vornamen wie auf Seite 5

8.1 Welchen höchsten beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben die Personen?

1 = keinen (oder noch keinen) beruflichen Ausbildungs- oder Hochschul-/Fachhochschulabschluss

Beruflicher Ausbildungsabschluss

- 2 = Anlerausbildung, berufliches Praktikum (mindestens 12 Monate) oder Berufsvorbereitungsjahr
- 3 = Lehre, Berufsausbildung im dualen System oder berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschaften
- 4 = Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
- 5 = 1-jährige Ausbildung/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe (z. B. Krankenpflegehelfer/-in, Altenpflegehelfer/-in)
- 6 = 2- oder 3-jährige Ausbildung/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe (z. B. Physiotherapie, Krankenpflege, PTA, MTA)
- 7 = Erzieher/-in
- 8 = Meister/-in
- 9 = Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss
- 10 = Fachschule der DDR
- 11 = Fachakademie (nur in Bayern)

Hochschul-/Fachhochschulabschluss

Diplom, Bachelor, Master, Magister, Staatsprüfung,
Lehramtsprüfung an einer

- 12 = Berufsakademie oder Verwaltungsfachhochschule
- 13 = Fachhochschule (auch Ingenieurschule, Hochschule (FH) für angewandte Wissenschaften, Duale Hochschule in Baden-Württemberg oder Thüringen)
- 14 = Universität (Wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule, Pädagogische oder Theologische Hochschule)
- 15 = Promotion

Falls Sie oder eine andere Person in Ihrem Haushalt einen Hochschul-/Fachhochschulabschluss haben:

8.2 Wie ist die Bezeichnung des höchsten Abschlusses der Personen?

- 1 = Bachelor
2 = Master
3 = Diplom, Magister, Staatsprüfung oder
Lehramtsprüfung


9.2 Angestrebter Abschluss

Ordnen Sie ausländische Abschlüsse den gleichwertigen deutschen Abschlüssen zu.

A Angaben über die Haushaltsmitglieder (Stand: 01.01.2018)

 Reihenfolge der Vornamen wie auf Seite 5

9.1 Besuchen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied derzeit eine Schule oder Hochschule oder machen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine berufliche Ausbildung?

- 1 = Nein  Weiter mit Frage 10.
2 = Ja

9.2 Welchen Abschluss strebt die Person/streben die Personen mit dieser Ausbildung an?

Allgemeinbildender Schulabschluss

- 1 = Hauptschul- oder Realschulabschluss
2 = Abitur oder Fachhochschulreife

Beruflicher Ausbildungsabschluss

- 3 = Berufsvorbereitungsjahr oder berufliches Praktikum
4 = Lehre, Berufsausbildung im dualen System oder berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschen
5 = Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
6 = 1-jährige Ausbildung/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe (z. B. Krankenpflegehelfer/-in, Altenpflegehelfer/-in)
7 = 2- oder 3-jährige Ausbildung/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe (z. B. Physiotherapie, Krankenpflege, PTA, MTA)
8 = Erzieher/-in
9 = Meister/-in, Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss
10 = Fachakademie (nur in Bayern)

Hochschul-/Fachhochschulabschluss

- 11 = Bachelor
12 = Master
13 = Diplom (an Fachhochschulen, Berufsakademien oder Verwaltungsfachhochschulen)
14 = Diplom, Magister, Staatsprüfung oder Lehramtsprüfung (an Universitäten, Kunsthochschulen, Pädagogischen oder Theologischen Hochschulen)
15 = Promotion

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Haupteinkommensperson					

10 Soziale Stellung

- Personen in **Altersteilzeit** geben bitte die soziale Stellung vor Antritt der Altersteilzeit an.
- Personen in **Elternzeit** mit einem ungekündigten Arbeitsvertrag geben bitte die soziale Stellung vor Antritt der Elternzeit an.
- **Umschüler/-innen**, die Leistungen von der Agentur für Arbeit erhalten, tragen bitte „10“ ein. Soweit Zahlungen vom Betrieb erfolgen, bitte „6“ bzw. „7“ eintragen.
- Personen, die **arbeitslos** oder **arbeitssuchend** bei der Agentur für Arbeit gemeldet sind, tragen bitte die „10“ ein.
- **Unbezahlt mithelfende Familienangehörige** sind Familienangehörige, die in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied als Selbstständigem geleitet wird, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden. Personen, die eine Bezahlung erhalten und für die Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden, stufen sich bitte als Arbeiter/-in oder Angestellte/-r ein.
- **Arbeiter/-innen** sind abhängig Beschäftigte, die überwiegend körperliche Arbeit in der Produktion verrichten. Gemeint sind sowohl Facharbeiter/-innen als auch angelernte Arbeiter/-innen, Hilfsarbeiter/-innen, Heimarbeiter/-innen sowie Hausgehilfinnen und Hausgehilfen.
- **Pensionärinnen/Pensionäre** sind Personen, die in der Zeit ihres Erwerbslebens in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis standen, z. B. Beamtinnen/Beamte, Richterinnen/Richter und Berufssoldatinnen/Berufssoldaten sowie Pfarrern/Pfarrer, Kirchenbeamtinnen/Kirchenbeamte.
- Personen, die ausschließlich **Hinterbliebenen- bzw. Versorgungsrente** erhalten, tragen bitte „15“ oder „16“ ein.
- Unter „**Sonstiges**“ ordnen sich bitte Personen zu, für die die Ziffern 1 bis 15 nicht zutreffen.

A Angaben über die Haushaltsmitglieder (Stand: 01.01.2018)

i Reihenfolge der Vornamen wie auf Seite 5

10 Welche soziale Stellung haben die Personen?

i Bitte geben Sie an, was überwiegend zutrifft.

Erwerbs-/berufstätig, und zwar

- 1 = Landwirt/-in (falls selbstständig)
- 2 = Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
- 3 = unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r
im familieneigenen Betrieb
- 4 = Auszubildende/-r,
- 5 = Beamtin/Beamter, Beamtenanwärter/-in,
Richter/-in, Berufssoldat/-in, Zeitsoldat/-in
- 6 = Angestellte/-r
- 7 = Arbeiter/-in
- 8 = Person im Bundesfreiwilligendienst bzw. im
freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr
- 9 = Wehrdienstleistende/-r

Nicht erwerbs-/berufstätig, und zwar

- 10 = Arbeitslose/-r
- 11 = Altersrentner/-in, Invalidenrentner/-in
(aus eigener Erwerbstätigkeit, auch im
Vorruhestand)
- 12 = Pensionär/-in (aus eigener Erwerbstätigkeit,
auch im Vorruhestand oder wegen Dienst-
unfähigkeit)
- 13 = Schüler/-in
- 14 = Student/-in
- 15 = Hausfrau, Hausmann
- 16 = Sonstiges (z. B. nicht schulpflichtiges Kind)

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Haupteinkommensperson				

11 Gesetzliche Rentenversicherung

- Die gesetzliche Rentenversicherung umfasst alle Träger der „Deutschen Rentenversicherung“ (ehemals LVA, BfA, Bundesknappschaft, Seekasse, Bahnversicherungsanstalt) und die landwirtschaftlichen Alterskassen.
- Mitglieder eines **berufsständischen Versorgungswerkes** (Ärztinnen/Ärzte, Architektinnen/Architekten etc.) tragen bitte „1“, „2“ oder „3“ ein.
- Arbeitslose, die **Arbeitslosengeld I** erhalten, Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr, Wehrdienstleistende und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.
- **Rentnerinnen/Rentner, Beamtinnen/Beamte, Pensionärinnen/Pensionäre** geben bitte „5“ an.
- **Arbeitslosengeld II-Bezieherinnen/Bezieher** geben bitte „4“ an.

12 Krankenversicherung

- Gemeint ist die Hauptversicherung im Krankheitsfall, nicht jedoch Zusatzversicherungen, wie z. B. für Krankenhaustagegeld, Zahnersatz.
- „Anspruch auf Krankenversorgung“ haben Angehörige der Landes-/Bundespolizei und der Bundeswehr im Rahmen der freien Heilfürsorge. Bitte „6“ eintragen.
- Arbeitslose, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten, sind in der Regel selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung. Bitte „1“ eintragen.
- Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

13 Pflegeversicherung

- Gemeint ist die Hauptversicherung für den Pflegefall, nicht jedoch Zusatzversicherungen.
- Personen mit privater Krankenversicherung sind in der Regel auch in der privaten Pflegeversicherung versichert. Personen mit gesetzlicher Krankenversicherung sind in der Regel in der sozialen Pflegeversicherung versichert. Dies trifft auch für mitversicherte Ehegatten oder Kinder zu.
- Arbeitslose, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten, sind in der Regel selbst versichert in der sozialen Pflegeversicherung. Bitte „1“ eintragen.
- Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

14 Überwiegender Lebensunterhalt

- Wird der Lebensunterhalt aus mehreren Quellen bestritten (z. B. Rente und Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung), ist der überwiegende Lebensunterhalt nach der Quelle mit den höchsten Einkünften zu bestimmen.
- Soweit Wehrsold oder Entgelt für die Tätigkeit im Freiwilligendienst die wichtigste Unterhaltsquelle darstellen, bitte „1“ eintragen.
- Öffentliche Zahlungen wie Kindergeld oder Kinderzuschlag sind grundsätzlich einem Elternteil zuzurechnen. Ausnahme: Wird das Kindergeld (aufgrund eines Abzweigungsantrages) direkt einem volljährigen Kind aus öffentlichen Kassen ausgezahlt, ist das Kindergeld dem Kind zuzurechnen. Wird der Lebensunterhalt eines Kindes überwiegend durch die Eltern bestritten, tragen Sie bitte beim Kind eine „3“ ein.
- Bezieht ein Kind Waisenrente und sind diese Zahlungen höher als der Unterhalt durch die Eltern ist die „11“ einzutragen.
- Zu den Renten und Pensionen zählen alle Altersruhegelder aus früherer Erwerbstätigkeit sowie die hieraus folgenden Hinterbliebenenrenten.
- Zu den sonstigen Zahlungen zählen u. a. Wohn-, Mutterschafts-, Eltern-, Kurzarbeitergeld, BAföG, Renten der Kriegsopferversorgung und Renten der gesetzlichen Unfallversicherung, Altersübergangsgeld, Vorruhestandsgeld, Pflegegeld.

A Angaben über die Haushaltsmitglieder (Stand: 01.01.2018)

i Reihenfolge der Vornamen wie auf Seite 5

11 In welcher Form sind die Personen in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert?

- 1 = pflichtversichert als Arbeitnehmer/-in
- 2 = pflichtversichert als Selbstständige/-r oder Landwirt/-in
- 3 = freiwillig versichert (ohne Lebensversicherung auf Rentenbasis bzw. befreiende Lebensversicherung)
- 4 = beitragsfrei
- 5 = nicht versichert

12 In welcher Form sind die Personen in der Krankenversicherung versichert?

- 1 = selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung
- 2 = mitversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung
- 3 = freiwillig selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung
- 4 = freiwillig mitversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung
- 5 = private Krankenversicherung
- 6 = Anspruch auf Krankenversorgung
- 7 = nicht versichert

13 In welcher Form sind die Personen in der Pflegeversicherung versichert?

- 1 = selbst versichert in der sozialen Pflegeversicherung
- 2 = mitversichert in der sozialen Pflegeversicherung
- 3 = selbst versichert in der privaten Pflegeversicherung
- 4 = mitversichert in der privaten Pflegeversicherung
- 5 = nicht versichert

14 Woraus beziehen die Personen überwiegend die Mittel für ihren Lebensunterhalt?

- 1 = eigene Erwerbstätigkeit
- 2 = Altersteilzeitentgelt
- 3 = Einkünfte der Ehepartnerin/des Ehepartners, von Eltern, Angehörigen oder anderen (auch haushaltsfremden) Personen
- 4 = Einnahmen aus Vermögen, Vermietung und Verpachtung
- 5 = Renten der gesetzlichen Rentenversicherung
- 6 = Pensionen für Beamtinnen/Beamte
- 7 = Betriebsrenten (Werksrenten)
- 8 = Arbeitslosengeld I
- 9 = Arbeitslosengeld II, Sozialgeld (Leistungen nach Hartz IV)
- 10 = Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 11 = sonstige Zahlungen

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Haupteinkommensperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15 Monatliches Nettoeinkommen

Das monatliche Nettoeinkommen errechnet sich aus den im Laufe des Vorjahres (2017) erzielten Bruttoeinkünften abzüglich Steuern, Beiträgen zur Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und gesetzlichen Rentenversicherung geteilt durch 12.

Bitte berücksichtigen Sie insbesondere auch:

- Lohn/Gehalt,
- Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit,
- Rente/Pension,
- Weihnachtsgeld, 13./14. Monatsgehalt, Urlaubsgeld,
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung,
- Einnahmen aus Vermögen (Zinsen, Dividenden),
- Unterhaltszahlungen,
- BAföG, Stipendien,
- Sonderzahlungen (Abfindungen, Bonuszahlungen u. Ä.),
- Öffentliche Zahlungen (Wohngeld, Elterngeld, Arbeitslosengeld u. Ä.),
- Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit.

Bei Einkünften aus Gewerbebetrieb oder selbstständiger Arbeit ist der Monatsdurchschnitt (1/12 der Jahreseinkünfte) gemäß der letzten Einkommensteuererklärung zugrunde zu legen.

Das Kindergeld und der von der Bundesagentur für Arbeit gezahlte Kinderzuschlag sind bei der Angabe des Nettoeinkommens einem Elternteil zuzuordnen.

Bezieht das Kind selbst das Kindergeld aufgrund eines sogenannten Abzweigungsantrages, so ist der Betrag dem Nettoeinkommen des Kindes zuzuordnen.

Eigenständige Einkünfte von Kindern und Jugendlichen wie (Halb-) Waisenrenten oder Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit (z. B. Zeitung austragen, Nachhilfe geben) sind dem jeweiligen Kind zuzuordnen.

16 Monatliches Haushaltsnettoeinkommen

Das monatliche Haushaltsnettoeinkommen ist die Summe der monatlichen Nettoeinkommen **aller** Haushaltsmitglieder.

Bitte denken Sie auch an das Einkommen der Kinder sowie Einkommen, das bisher keiner Person im Haushalt zugeordnet wurde, z. B. Vermögenseinkommen.

Berücksichtigen Sie bitte auch die Einkommen weiterer Haushaltsmitglieder, die Sie auf dem Ergänzungsbogen eintragen.

A Angaben über die Haushaltsmitglieder (Stand: 01.01.2018)

i Reihenfolge der Vornamen wie auf Seite 5

15 Welches durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen haben die Personen?

i Geben Sie bitte die zutreffende Ziffer aus der Liste der Einkommensgrößenklassen an.

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Haupteinkommensperson				

Liste der Einkommensgrößenklassen

- | | |
|-------------------------------|---|
| 1 = unter 150 Euro | 16 = 3600 bis unter 4000 Euro |
| 2 = 150 bis unter 300 Euro | 17 = 4000 bis unter 4500 Euro |
| 3 = 300 bis unter 500 Euro | 18 = 4500 bis unter 5000 Euro |
| 4 = 500 bis unter 700 Euro | 19 = 5000 bis unter 5500 Euro |
| 5 = 700 bis unter 900 Euro | 20 = 5500 bis unter 6000 Euro |
| 6 = 900 bis unter 1100 Euro | 21 = 6000 bis unter 7500 Euro |
| 7 = 1100 bis unter 1300 Euro | 22 = 7500 bis unter 10000 Euro |
| 8 = 1300 bis unter 1500 Euro | 23 = 10000 bis unter 18000 Euro |
| 9 = 1500 bis unter 1700 Euro | 24 = 18000 Euro und mehr |
| 10 = 1700 bis unter 2000 Euro | 25 = unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r |
| 11 = 2000 bis unter 2300 Euro | 26 = überwiegendes Einkommen aus landwirtschaftlichem Betrieb |
| 12 = 2300 bis unter 2600 Euro | 99 = kein Einkommen |
| 13 = 2600 bis unter 2900 Euro | |
| 14 = 2900 bis unter 3200 Euro | |
| 15 = 3200 bis unter 3600 Euro | |

16 Wenn Sie die durchschnittlichen monatlichen Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder addieren, wie hoch ist dann das monatliche Haushaltsnettoeinkommen?

i Ordnen Sie bitte das monatliche Haushaltsnettoeinkommen einer der Einkommensgrößenklassen von Frage 15 zu und tragen Sie die entsprechende Ziffer ein.

--

B Wohnsituation des Haushalts (Stand: 01.01.2018)

Angaben zur Hauptwohnung des Haushalts

i Die Fragen 17–22 beziehen sich auf die vom Haushalt überwiegend genutzte Wohnung (Hauptwohnung).

Erläuterungen zu den Fragen

17 Wohngebäude

Sie dienen überwiegend zu Wohnzwecken. Vereinzelt können sich in ihnen z. B. Arztpraxen, Anwaltskanzleien oder Geschäfte befinden.

Immobilien gelten auch dann als Einfamilienhäuser, wenn sich darin eine Einliegerwohnung befindet.

Sonstige Gebäude sind überwiegend für Nichtwohnzwecke, nämlich für gewerbliche, soziale, kulturelle oder Verwaltungszwecke bestimmte Gebäude mit mindestens einer Wohneinheit (z. B. Wohnungen in Geschäfts- und Bürogebäuden, Hausmeister- und Verwalterwohnungen in Fabrik- und Verwaltungsgebäuden, in Hotels, Krankenhäusern, Schulen).

18 Wohnform

Mietfrei bedeutet, dass an die Vermieterin/den Vermieter keine Zahlungen geleistet werden, bis auf eventuelle Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr).

Mietfrei trifft nicht zu, wenn die Miete für die Hauptwohnung von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, Sozialamt, Eltern für ihre Kinder) gezahlt wird. In diesem Fall bitte „3“ eintragen.

19.1 Wohnfläche

Zur Wohnfläche zählen die Flächen folgender Räume:

- Wohn- und Schlafräume (auch untervermietete sowie außerhalb des Wohnungsabschlusses befindliche Räume, wie z. B. Mansarden, wenn zu Wohnzwecken genutzt),
- Küchen,
- Nebenräume (Bad, Toilette, Flur usw.),
- Balkone, Terrassen bzw. Loggien: 1/4 der Grundfläche zählt zur Wohnfläche.

Nicht zu berücksichtigen sind:
ausschließlich gewerblich genutzte Flächen sowie Keller-, Boden- und Wirtschaftsräume, die nicht zu Wohnzwecken genutzt werden.

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

17.1 In welcher Art von Gebäude wohnen Sie?

- 1 = Freistehendes Einfamilienhaus
- 2 = Einfamilienhaus als Doppelhaus-hälfte oder Reihenhäuser
- 3 = Zweifamilienhaus
- 4 = Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen
- 5 = sonstiges Gebäude

17.2 Wann wurde das Gebäude erbaut?

- 1 = vor 1949
- 2 = 1949–1990
- 3 = 1991–2000
- 4 = 2001–2010
- 5 = 2011 oder später

18 In welcher Wohnform nutzen Sie Ihre Hauptwohnung?

- 1 = als Eigentümer/-in des Hauses
- 2 = als Eigentümer/-in der Wohnung
- 3 = als Mieter/-in, Untermieter/-in
- 4 = mietfrei in einer Werkwohnung
- 5 = mietfrei in einer sonstigen Wohnung bzw. einem Haus

19.1 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat Ihre Hauptwohnung?

Volle m²

B Wohnsituation des Haushalts (Stand: 01.01.2018)

Angaben zur Hauptwohnung des Haushalts

Erläuterungen zu den Fragen

19.2 Wohn- und Schlafräume ganz oder überwiegend von Kindern genutzt

Als Wohn- oder Schlafräume von Kindern unter 18 Jahren sollen nur die Räume angegeben werden, die ganz oder überwiegend nur von Kindern unter 18 Jahren genutzt werden.

20 Wohn- und Schlafräume

Einschließlich untervermieteter Räume.

Nicht zu berücksichtigen sind:

- Keller-, Boden- und Wirtschaftsräume, die nicht zu Wohnzwecken genutzt werden.

21 Heizsystem

Fernheizung

Ganze Wohnbezirke werden von einem Heizwerk (Fernheizwerk) aus mit Fernwärme versorgt.

Blockheizung

Eine Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser durch ein zentrales Heizsystem beheizt wird und die Heizquelle sich in bzw. an einem Gebäude oder in dessen unmittelbarer Nähe befindet.

Zentralheizung

Bei der Zentralheizung werden sämtliche Wohneinheiten einer Wohnanlage von einer zentralen Heizstelle, die sich innerhalb der Wohnanlage (in der Regel im Keller) befindet, beheizt.

Etagenheizung

Eine Heizanlage versorgt sämtliche Räume einer Wohneinheit. Die Heizquelle (Therme) befindet sich meist in der Wohneinheit selbst.

Einzel- und/oder Mehrraumöfen

z. B. Nachtspeicheröfen

22 Stromkosten

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

19.2 Wie viele Quadratmeter Ihrer Hauptwohnung entfallen auf Wohn- und Schlafräume von Kindern unter 18 Jahren ?

Volle m²

20 Wie viele Wohn- und Schlafräume hat Ihre Hauptwohnung ?

Anzahl

(ohne Bad, Toilette, Flur und Küche)

21.1 Mit welchem Heizsystem wird Ihre Hauptwohnung überwiegend beheizt ?
Bitte Zutreffendes ankreuzen.

Fernheizung ☐ Weiter mit Frage 22.

Block-, Zentral-
heizung ☐

Etagenheizung ... ☐

Einzel- und/oder
Mehrraumöfen ☐

21.2 Welche Energieart nutzen Sie überwiegend für die Heizung Ihrer Hauptwohnung ?

Siehe Heizkostenabrechnung.

1 = Strom

2 = Gas

3 = Heizöl

4 = feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets)

5 = Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie)

22 In welchen Abständen zahlen Sie Ihre Stromrechnung ?

1 = monatlich

2 = einmal im Quartal

3 = einmal im Halbjahr

4 = einmal im Jahr

5 = Eigenversorgung mit Strom, keine Stromkosten

B Wohnsituation des Haushalts (Stand: 01.01.2018)

Angaben zur Zweit- und Freizeitwohnung und zu den Garagen/Stellplätzen

Erläuterungen zu den Fragen

23 Zweitwohnung

Nur aus beruflichen Gründen oder zu Ausbildungszwecken genutzte Wohnung neben dem Hauptwohnsitz.

Mietfrei bedeutet, dass an die Vermieterin/den Vermieter keine Zahlungen geleistet werden, bis auf eventuelle Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr).

Mietfrei trifft nicht zu, wenn die Miete für die Zweitwohnung von Dritten (z. B. Eltern für ihre Kinder) gezahlt wird.
In diesem Fall bitte „2“ eintragen.

Bei mehreren Zweitwohnungen bitte die Wohnfläche addieren.

Erläuterungen zur Wohnfläche siehe Frage 19.1.

24 Freizeitwohnung

In der Freizeit genutzte Wohnungen und Häuser im In- und Ausland (auch Datschen und Lauben auf eigenen oder gepachteten Grundstücken, sofern sie die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen und eine Küche oder einen Raum mit fest installierter Kochgelegenheit, wie z. B. Koch-nische/Kochschrank, haben).

Nicht dazu zählen:
Wohnungen und Häuser, die für die Dauer des Urlaubs angemietet werden.

Bei mehreren Freizeitwohnungen bitte die Wohnfläche addieren.

Erläuterungen zur Wohnfläche siehe Frage 19.1.

25 Nutzung von Garagen und Stellplätzen

Zu den Garagen und Stellplätzen zählen auch Tiefgaragen und Carports.

Nicht dazu zählen:
Stellplätze/Garagen im Zusammenhang mit der Arbeitsstelle, öffentliche Plätze vor dem Haus oder im Wohngebiet, Garagenzufahrten und -vorplätze zu den Garagen und Stellplätzen.

Bitte geben Sie die Anzahl aller derzeit genutzten Garagen und Stellplätze pro Nutzungsform an (für Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung).

Tragen Sie bitte hier Ihre Antworten ein.

23.1 Nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine Zweitwohnung?

Nein ☐ Weiter mit Frage 24.1.
Ja ☐

23.2 In welcher Wohnform nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied die Zweitwohnung?

1 = als Eigentümer/-in des Hauses
oder der Wohnung
2 = als Mieter/-in
3 = mietfrei (z. B. Werkswohnung)

Volle m²

23.3 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat die Zweitwohnung?

24.1 Nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine Freizeitwohnung?

Nein ☐ Weiter mit Frage 25.1.
Ja ☐

24.2 In welcher Wohnform nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied die Freizeitwohnung?

1 = als Eigentümer/-in des Hauses
oder der Wohnung
2 = als Mieter/-in

Volle m²

24.3 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat die Freizeitwohnung?

25.1 Nutzen Sie Garagen oder Stellplätze?

Nein ☐ Weiter mit Frage 26.
Ja ☐

25.2 Wie viele Garagen/Stellplätze nutzen Sie?

Bitte tragen Sie die Anzahl pro Nutzungsform ein.

Anzahl

Nutzung als Eigentümer/-in A
Nutzung als Mieter/-in B
Mietfreie Nutzung C

C Ausstattung mit funktionsfähigen Gebrauchsgütern, TV-Anschlüssen und Internetzugängen (Stand: 01.01.2018)

26 Wie viele der folgenden Gebrauchsgüter gibt es in Ihrem Haushalt?

I Bitte geben Sie alle funktionsfähigen Gebrauchsgüter an, auch

- solche in Zweit- und Freizeitwohnungen,
- geleast oder gemietete und
- teils privat, teils geschäftlich genutzte.

Personenkraftwagen (Pkw)

- einschließlich Wohnmobile,
- auch geschenkte Pkw (bitte bei neu oder gebraucht eintragen) und
- auch Geschäftsfahrzeuge, wenn sie privat genutzt werden dürfen (bitte bei geleast eintragen).

Multifunktionsgeräte ordnen Sie bitte ihrem ursprünglichen Nutzen zu und tragen das Gerät nur einmal ein.

	Anzahl	
Pkw neu gekauft	<input type="text"/>	1
Pkw gebraucht gekauft	<input type="text"/>	2
Pkw geleast	<input type="text"/>	3
Kraftrad (auch Mofa und Roller)	<input type="text"/>	4
Fahrrad (insgesamt)	<input type="text"/>	5
darunter: Pedelec (Elektrofahrrad)	<input type="text"/>	6
Fernseher (insgesamt)	<input type="text"/>	7
darunter: Flachbildfernseher	<input type="text"/>	8
DVD- und Blu-ray-Geräte (insgesamt)	<input type="text"/>	9
darunter: Blu-ray-Geräte	<input type="text"/>	10
Fotoapparat analog	<input type="text"/>	11
Digitalkamera	<input type="text"/>	12
Videokamera (Camcorder) insgesamt	<input type="text"/>	13
darunter: Videokamera (Camcorder) digital	<input type="text"/>	14
MP3-Player	<input type="text"/>	15
Spielkonsole (auch tragbar)	<input type="text"/>	16
PC stationär	<input type="text"/>	17
Laptop/Notebook, Netbook	<input type="text"/>	18
Tablet	<input type="text"/>	19
Drucker (auch in Kombigeräten)	<input type="text"/>	20

	Anzahl	
Festnetztelefon (auch schnurlos)	<input type="text"/>	21
Mobiltelefon/Handy (insgesamt)	<input type="text"/>	22
darunter: Smartphone	<input type="text"/>	23
Navigationsgerät	<input type="text"/>	24
Heimtrainer (z. B. Ergometer, Laufband, Crosstrainer, Kraftbank)	<input type="text"/>	25
Kühlschrank (auch als Gefrier- und Kühlkombination)	<input type="text"/>	26
Gefrierschrank/-truhe	<input type="text"/>	27
Geschirrspülmaschine	<input type="text"/>	28
Mikrowellengerät	<input type="text"/>	29
Waschmaschine	<input type="text"/>	30
Wäschetrockner (auch in Kombigeräten)	<input type="text"/>	31
Elektroherd (auch in Kombigeräten)	<input type="text"/>	32
Gasherd	<input type="text"/>	33

27 Welche der folgenden TV-Anschlüsse gibt es in Ihrem Haushalt?

Bitte alles Zutreffende ankreuzen.

Satelliten-TV-Anschluss	<input type="checkbox"/>	1
Kabel-TV-Anschluss	<input type="checkbox"/>	2
Antennen-TV-Anschluss (DVB-T2 HD, DVB-T)	<input type="checkbox"/>	3

28 Welche der folgenden Internetzugänge gibt es in Ihrem Haushalt?

Bitte alles Zutreffende ankreuzen.

Stationär (z. B. DSL oder Kabel)	<input type="checkbox"/>	1
Mobil (z. B. Smartphone, Surfstick)	<input type="checkbox"/>	2

29 Versicherungen

- **Zusätzliche private Krankenversicherung:**
Gemeint sind Beiträge für Leistungen, die über das gesetzlich vorgeschriebene Niveau der Krankenversicherung hinausgehen (z. B. Zahn-ersatz- und Krankenhaustagegeldversicherung, Auslandskrankenversicherung).
- **Zusätzliche private Pflegeversicherung:**
Gemeint sind Beiträge für Leistungen, die über das gesetzlich vorgeschriebene Niveau der Pflegeversicherung hinausgehen (z. B. Pflege-
rentenversicherung, Pflegekostenversicherung oder Pflege-
taggeldversicherung (einschließlich Pflege-Bahr)).

D Versicherungen (Stand: 01.01.2018)

29 Welche der nachfolgend gelisteten Versicherungen sind in Ihrem Haushalt vorhanden?

Bitte kreuzen Sie alles Zutreffende an.

- | | |
|---|--------------------------|
| Berufsunfähigkeitsversicherung (auch als Zusatzversicherung) | <input type="checkbox"/> |
| Risikolebensversicherung | <input type="checkbox"/> |
| kapitalbildende Lebensversicherung (auch Sterbegeld- oder
Ausbildungsversicherung) | <input type="checkbox"/> |
| private Rentenversicherung (ohne Riester-, Basis- bzw. Rürup-
Rentenversicherung) | <input type="checkbox"/> |
| Riester-, Basis- bzw. Rürup- Rentenversicherung | <input type="checkbox"/> |
| Kfz-Haftpflicht- und/oder Kaskoversicherung | <input type="checkbox"/> |
| private Haftpflichtversicherung | <input type="checkbox"/> |
| Hausratversicherung | <input type="checkbox"/> |
| Rechtsschutzversicherung | <input type="checkbox"/> |
| zusätzliche private Krankenversicherung | <input type="checkbox"/> |
| zusätzliche private Pflegeversicherung | <input type="checkbox"/> |
| private Unfallversicherung | <input type="checkbox"/> |

Seite 22

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe – bestehend aus den Erhebungsteilen Allgemeine Angaben, Geld- und Sachvermögen, Haushaltsbuch und Feinaufzeichnung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren – wird von den statistischen Ämtern der Länder in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt bundesweit bei rund 60 000 Haushalten durchgeführt. Die Erhebung dient der Gewinnung aktueller statistischer Daten über die Zusammensetzung der Haushalte, ihre wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse, ihre Ausrüstung mit technischen Gebrauchsgütern sowie ihre Einnahmen nach Quellen und Verwendungen für den privaten Konsum, Steuern und Abgaben, Sozialversicherungsbeiträge, Rückzahlung von Schulden, Vermögensbildung und für sonstige Zwecke. Die Daten liefern wertvolle Ergebnisse für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Beispielsweise bilden sie eine wichtige Datengrundlage für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung. Die Ergebnisse zum privaten Konsum werden u. a. für die Festsetzung des Wägungsschemas der Verbraucherpreisstatistik verwendet.

Rechtsgrundlage, Freiwilligkeit

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in Verbindung mit dem BStatG. Erfragt werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes freiwillig.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, Haushaltsnummer, Trennung und Löschung

Name und Anschrift der Auskunftgebenden sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von vornherein getrennt von den Erhebungsmerkmalen zusammen mit der Haushaltsnummer aufbewahrt und nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit vernichtet.

Die in den Erhebungsunterlagen als Hilfsmerkmale anzugebenden Vornamen sind für eine zutreffende Zuordnung der Erhebungsmerkmale zu den Haushaltsmitgliedern erforderlich. Sie werden zusammen mit den Erhebungsunterlagen spätestens nach Abschluss der maschinell durchgeführten Plausibilitätskontrolle vernichtet.

Die Haushaltsnummer dient der Unterscheidung der an der Erhebung beteiligten Haushalte und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

